

BC 3.5 Agita



Gebrauchsanweisung Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen !

Operating Instructions Read operating instructions before use!

Manuel d'utilisation Lire attentivement le mode d'emploi avant chaque mise en service !

Istruzioni per l'uso Prima della messa in funzione leggere le istruzioni per l'utilizzo!

Instrucciones de Manejo ¡Lea las instrucciones de manejo antes de efectuar la puesta en marcha!

ΟΔΗΓΙΕΣ ΧΡΗΣΕΩΣ Πριν από την έναρξη λειτουργίας διαβάσετε τις οδηγίες χειρισμού!

Navod K Použití Před uzcíem narzedzia przeczytajcie uwaznie instrukcje uzytkowania!

Instrukcja Obsługi Pred použitím cosacky, travy pozorne precitajte návod k jej použitiu!

DE

Inhaltsverzeichnis



Sicherheitsvorschriften.....	2
Montage des Geräts.....	3-4
Arbeitsbekleidung.....	4
Betrieb und Justierungsmöglichkeiten.....	4-5
Aufbewahrung.....	5
Wartungsplan für den Motor.....	6
Technische Spezifikationen.....	7
Konformitätserklärung.....	8

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Gartenhacke. Wir sind davon überzeugt, dass dieses Gerät Ihren Erwartungen vollauf gerecht werden wird! Um die Möglichkeiten Ihres Geräts bestmöglich auszuschöpfen und sich unnötige Mühen zu ersparen, ist es wichtig, dass Sie diese Bedienungsanleitung gründlich durchlesen. Beachten Sie vor allem die Sicherheitsvorschriften, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind:



Sicherheitsvorschriften

Während der Arbeit mit der Gartenhacke müssen die Sicherheitsanweisungen genauestens befolgt werden. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Start des Geräts gründlich durch und stellen Sie sicher, dass Sie im Falle eines Unfalls den Motor unverzüglich stoppen und ausschalten können. Sämtliche Anweisungen bezüglich Sicherheit und Wartung der Fräse dienen Ihrer eigenen Sicherheit.



- Die Hacke darf nur für die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Arbeiten verwendet werden.
- Verwenden Sie nur Zubehör und original Ersatzteile, da das Montieren von nicht originalen Teilen ein erhöhtes Risiko mit sich führt und deshalb illegal ist. Wir lehnen jegliche Haftung ab für Unfälle oder sonstige Schäden, die durch die Montage von nicht originalen Teilen verursacht werden.
- Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, muss es vom Fachhändler oder jemand anderem fachkundig erklärt worden sein.
- Der Benutzer des Geräts ist für andere sich im Arbeitsbereich befindende Personen verantwortlich. Benutzen Sie das Gerät nie, wenn sich Personen, v.a. Kinder oder Tiere, in der Nähe befinden.
- Die Benutzung des Geräts durch Minderjährige ist untersagt.
- Das Gerät darf nur solchen Personen ausgeliehen werden, die mit der Bedienung des Geräts vertraut sind. Diese Bedienungsanleitung muss unter allen Umständen mitgeliefert werden.
- Die Hacke darf nur von Personen bedient werden, die ausgeruht, gesund und fit sind. Sollte die Arbeit ermüden, sind regelmäßige Pausen einzuschalten. Nach dem Genuss von Alkohol darf nicht mit dem Gerät gearbeitet werden.
- Die ab Fabrik montierten Steuereinheiten, wie z.B. das Kupplungskabel des Handgriffs dürfen nicht entfernt oder zugedeckt werden.
- Überprüfen Sie vor dem Start immer, dass Bolzen und Muttern fest angezogen sind.



Achten Sie auf die rotierenden Hackmesser !
Es ist gefährlich, das Gerät an steilen Böschungen zu benutzen!
Benutzen Sie das Gerät nur in Gebieten, wo es sicher gehandhabt werden kann!



Montage des Geräts:

Lieferumfang:

Das Gerät wird in einer Kartonschachtel als Grundmodul mit diversen losen Teilen und einem Satz Anleitungen geliefert.

Packen Sie die einzelnen Teile vorsichtig aus und überprüfen Sie, dass alle neben abgebildeten Teile mit geliefert worden sind.



Montage von Hackmesse, Hacksporn &

Radbügel:

Delivered are two identical brushcutters. Slide them right and left onto the drive shaft and secure them with the pins and splines.

The brushcutter with the wheel bracket is also mounted with the two delivered pins.

Mount the parts as shown in the picture.

Note: For transport, the brushcutter is mounted so that the wheels are at the bottom. For work, the brushcutter is mounted so that the wheels are at the top.



Montage des unteren Lenkholms:

Mount the two lower steering tubes to the device chassis. Remove the long steel bolts from the chassis and gearbox. (The steel bolt may also be in the accessories separately packed!) Slide the two lower steering tubes through the holes and mount the long bolts, inserting them through the chassis openings. Put the corresponding M8 nut and the washer on the opposite side and tighten the nut.



Montage des oberen Holms:

Mount the upper handle using the two plastic holders, as shown in the picture on the right. Please pay attention to the markings on the holders (arrow - picture on the right), so that the handle gets the correct position.



Montage von Kupplungshebel &

Gashebel:

Der Kupplungszug und der Handgriff werden auf die rechte Seite des Holm montiert, der Gaszug wird auf der linken Seite des Holm angebracht. Die dazu jeweils erforderliche Schraube mit Mutter sind bereits an den Griffen angebracht. Entfernen Sie diese vor der Montage an den Holmen.



Hinweis: Der Motor wird ohne Öl und Benzin geliefert

Öl & Benzin:

Das Gerät enthält bei der Lieferung weder Öl noch Benzin. Der Motor muss mit 0,6 Liter SAE 30 Motoröl und bleifreiem Benzin Oktan 92 oder 95 gefüllt werden. Für weitere Angaben zum Motor beachten Sie bitte die beiliegende Anleitung für den Motor.



92/95 Oktan
SAE 30 Öl

Wartung des Getriebes

Das Getriebe ist werksseitig bereits mit Fett geschmiert. Im Falle dass die Dichtung der Stopfbuchse defekt oder durchlässig wird, wird es möglicherweise notwendig, Fett nachzufüllen. Dazu bitte Getriebefett, z.B. Multifak EP-O nachfüllen, bis das Fett aus der Stopfbuchse austritt. Die Stopfbuchse sitzt seitlich rechts in Nähe der Getriebeachse.

Arbeitskleidung:



- Während der Arbeit mit dem Gerät empfehlen wir das Tragen von eng anliegender Arbeitskleidung, soliden Arbeitshandschuhen, einem Gehörschutz sowie Schuhe mit trittsicheren Sohlen und Stahlkappe.



Betrieb und Justierungsmöglichkeiten:

Betrieb des Geräts:

Die Hacke wird zur Kultivierung von Kleingärten und Blumenbeeten verwendet. Des Weiteren kann sie mit verschiedenem Zubehör zur Ausführung einer Reihe anderer Aufgaben ausgestattet werden.

Lesen Sie die separate Anleitung für den Motor genau durch und machen Sie sich insbesondere mit den Start- und Stoppvorgängen des Motors vertraut. Üblicherweise wird der Motor gestartet durch Stellen des Gashandgriffs auf Vollgas, Betätigen der Benzinpumpe (roter Gummiknopf) und danach Ziehen an der Startschnur, bis der Motor startet.

Sobald der Kupplungsgriff auf der rechten Seite des Lenkers hinabgedrückt wird, beginnen die Messer des Geräts zu rotieren. Der Handgriff muss ganz nach unten gedrückt, d.h. gegen den Holm gedrückt werden, damit eine optimale Spannung des Riemens, der die Kraft vom Motor zum Achsantrieb überführt, erreicht wird



Einstellung des Hacksporns:

Die Einstellung des Hacksporn bestimmt die Arbeitstiefe. Je weiter der Hacksporn nach unten justiert wird, desto tiefer wird sich das Gerät in die Erde hineinarbeiten. Die richtige Hacktiefe ist entscheidend für ein optimales Ergebnis, wobei die Einstellung je nach Erdbeschaffenheit variieren kann.

Die Erde muss normalerweise 2-3 Mal in verschiedenen Richtungen durchgearbeitet werden.



Reinigung nach Gebrauch:

Die Hacke sollte nach jedem Gebrauch gereinigt werden. Verwenden Sie dazu den Gartenschlauch und spülen Sie damit Erde und Schmutz weg. Entfernen Sie Unkraut u.ä. von der Messerachse. Die Rahmennummer darf nur mit einem feuchten Lappen abgewischt werden, da Sie sonst evtl. beschädigt wird. Verwenden Sie zur Reinigung nie einen Hochdruckreiniger.



Bitte beachten ! Das Getriebe wird sehr warm während des Betriebs.



Aufbewahrung

Wenn das Gerät einmal über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, müssen folgende Anweisungen beachtet werden. Die Lebensdauer Ihres Geräts wird dadurch deutlich verlängert.

- Wechseln Sie das Öl!



In der horizontalen Lage des Motors ist am Ölstab der Ölstand ablesbar.

Entfernen Sie den gesamten Brennstoff aus dem Gerät. Lassen Sie den Motor laufen, bis der Vergaser geleert ist (der Motor stoppt von alleine). Bleibt über einen längeren Zeitraum Brennstoff im Tank, kann der Vergaser durch eventuelle Verunreinigungen im Benzin verstopfen, wodurch das Starten des Motors erschwert und die Leistungsfähigkeit beeinträchtigt werden kann.



Nehmen Sie die Zündkerze heraus und geben Sie einige Tropfen Motoröl in die Zündkerzenöffnung. Ziehen Sie 4-5 Mal an der Startschnur und setzen Sie die Zündkerze wieder ein. Ziehen Sie langsam an der Startschnur, bis Sie einen Widerstand spüren. Dadurch werden das Einsaug- und Ausstoßventil geschlossen, was die Rostbildung im Zylinder verhindert.

Wischen Sie die Oberfläche mit einem in Öl getauchten Lappen ab.

Bewahren Sie Ihr Gerät immer an einem trockenen und sauberen Ort auf.

Wartungsplan für den Motor:

Intervall Punkte	Vor Gebrauch, jedes Mal	Nach jeweils 10 Stunden	Nach jeweils 50 Stunden	Nach jeweils 300 Stunden
Ölkontrolle – nach dem Auffüllen	X			
Motoröl wechseln		X (1)		
Luftfilter reinigen		X (2)		
Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand justieren			X	
Ventile justieren				X (3)
Kohlebelag aus dem Brennraum entfernen				X (3)
Ventile schleifen				X (3)

- (1) Muss nach den ersten beiden Stunden gewechselt werden, danach jeweils alle 10 Stunden oder mindestens ein Mal jährlich.
- (2) Bei Benutzung des Geräts in sehr schmutzigen Verhältnissen müssen die Luftfilter täglich oder nach jeweils 5 Stunden Betrieb gewechselt werden.
- (3) Für diese Reparaturen ist in den meisten Fällen Spezialwerkzeug erforderlich – wenden Sie sich dazu an Ihren Händler.

Technische Spezifikationen

Hacke	Agita BC 3,5
Länge	1210 mm
Breite	510 mm
Höhe	1020 mm
Gewicht, trocken.....	29 kg
Rotationsgeschwindigkeit, Messer	120 r/min
Zylindervolumen	148 cm ³
Nennleistung.....	2,6 KW
Max. Motordrehzahl	3200 min ⁻¹

	Schallleistungspegel	Schalldruckpegel	Vibration
	2000/14/EC	am Ohr	Bedienungsgriff
		EN 709	EN 709
Modell Agita BC 3,5			
B&S 3,5 HK Classic	92,73 dB(A)	81,00 dB(A)	6,1 m/s ⁻²

Die technischen Angaben zum Motor finden Sie in der beiliegenden Anleitung

EG-Konformitätserklärung

entsprechend der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG

Wir, **ikra® GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Motorhacke Agita BC 3.5**, auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien **98/37/EG** (EG-Maschinenrichtlinie) und **2000/14/EG** (Geräuschrictlinie) entspricht. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen: **DS/EN 709, EN ISO 11094**

gemessener Schalleistungspegel: Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 92,73 \text{ dB(A)}$

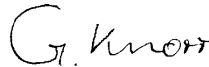
garantierter Schalleistungspegel : Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 96 \text{ dB(A)}$

Gemessen gemäß ISO 11094 von DELTA Acoustics & Vibration, Dänemark.

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V / Richtlinie 2000/14/EG

Münster, 23.09.2005

Gerhard Knorr, Technischer Leiter



Aufbewahrung der technischen Unterlagen : Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster



Safety regulations.....	9
Assembly instructions	10-11
Clothing.....	11
Operation and adjustment.....	11-12
Storage.....	12
Engine maintenance plan	13
Technical specifications	14
EC declaration of conformity.....	15

Congratulations on purchasing your new rotary tiller. While we are certain it will fully live up to your expectations, to get the most out of your new garden tool you should carefully read the instructions first, especially the safety regulations, which are marked with the following symbol:



Safety regulations

When using the tiller, the following safety instructions should be carefully followed. Always be sure that you can stop the machine at once and switch the engine off in case of accident. All instructions for safety and maintenance are for your own benefit.



- Never use the tiller for work other than that described in the manual.
- Use only original accessories and spares. Fitting unauthorised parts can be dangerous and is therefore illegal. The manufacturer disclaims all liability in the case of accident or other damage caused by the fitting of unoriginal parts.
- Before using the machine, you should let the dealer or other experts show you how to operate it.
- The person operating the machine is responsible for the safety of others in the vicinity. Never use the machine when others, especially children or animals, are nearby.
- The machine should not be used by under aged.
- The machine should only be lent to persons who know how to use it. For good measure, always make sure they have the manual as well.
- The tiller should only be used by fit, healthy persons. If you get tired, take frequent breaks. Never use the machine after drinking alcohol.
- The factory-fitted control units, such as the gear cable from the handle, must not be removed or covered.
- Always check that nuts and bolts are tight before starting the machine.



“Be careful of rotating knives”
Using the machine on steep slopes is dangerous!
Only use the machine in places where it can be operated safely!



Assembly instructions:

Package contents:

The machine comes in a cardboard box, which contains a basic module, various parts, and a manual.

Carefully unpack the box and check the diagrams to see that none of the parts are missing.



Rotor blades, depth skid and wheel bracket:

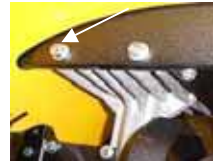
Fit the two identical rotor blades to the gear shaft with the cotter bolt, which is locked by a cotter pin.

Then fit the depth skid and wheel clamp using the two cotter bolts supplied.



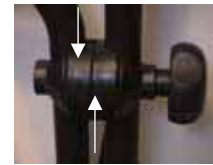
Assembly of lower handle:

Fit the two lower handle tubes on the chassis first. Pull the long steel bolt out of the chassis and gear. Then push the two tubes through the holes and replace the long bolt. REMEMBER to tighten the bolt.



Assembly of upper handle:

Now fit the upper handle using the plastic adjusting screws. Note that these are marked with a pivot point, which must face each other (as shown by the arrows) for the handle to function correctly.



Gear cable and throttle cable:

The gear cable and lever are fitted on the right side of the handle, and the throttle cable on the left side.



Note – Oil and petrol are not included

Oil and petrol:

Oil and petrol are not included with the machine. Fill the motor with 0.6 litres of SAE 30 motor oil and octane 92 or 95 unleaded petrol.

For further information about the motor, see the attached motor manual.



92/95 Octane
SAE 30 Oil

Maintenance of gear

The gear has been equipped with moisture/grease when sent from the fabric. In case that the stuffing box starts to leak or breaks, it may be necessary to refill with moisture/grease. When necessary please refill with Multifak e.g. EP-O until it runs out of the filling hole when the machine is placed in horizontal position.

Clothing:



- When using the machine, wear tight-fitting work clothes, strong working gloves, hearing protectors and boots with non-skid soles.



Operation and adjustment:

Operation:

The Hobby 300 tiller is intended for use in vegetable gardens and flower beds. It can also be fitted with various accessories for a number of different uses.

Read the motor manual carefully, especially the part about starting and stopping. To start the motor, give full throttle, pump the choke and pull on the start cord until the motor starts.

When the gear lever on the right side of the handle is pressed down, the rotor blades begin to turn. It is important to press the lever all the way down, i.e. towards the handle, to ensure optimal tension of the belt which transmits power from the motor to the transmission.



Depth skid:

The setting of the depth skid determines the blade depth. The deeper the rod is set, the deeper the machine will till the earth. The correct blade depth is the “key” to easy cultivation. The setting varies according to soil conditions.

For best results, cultivate the soil 2-3 times in different directions.



Cleaning after use:

The tiller should be cleaned after use. Use the garden hose to wash the earth and dirt off. Remove quick grass, etc., from the blade shaft. The chassis identification number should only be wiped over with a damp cloth, otherwise it could get damaged. Avoid using a high-pressure cleaner.




Note : The gear can become very hot during operation



Storage

If the machine is not to be used for a longer period, the following precautions should be taken. This will ensure a longer working life.

- change the oil! 

With the motor in a horizontal position, there should be oil on the dipstick.

Empty the fuel tank. Run the motor until the carburettor is completely empty (the motor stops by itself). If fuel is left in the tank for a longer period, any impurities in the petrol can clog the carburettor, which can result in harder starting, loss of performance, etc.



Remove the spark plug. Pour a couple of drops of motor oil down the spark plug hole. Pull the start cord 4-5 times and replace the spark plug. Pull the start cord slowly until you feel some resistance. This closes the fuel and exhaust valves and prevents corrosion in the cylinder.

Wipe the surface with an oily cloth.

Always store the machine in a dry, clean place.

Motor maintenance plan

Interval Points	Before use, every time	Every 10 hours	Every 50 hours	Every 300 hours
Oil check - after filling	X			
Change motor oil		X (1)		
Clean air filter		X (2)		
Clean spark plug and adjust spacing of electrodes			X	
Adjust valves				X (3)
Remove carbon deposits from cylinder lead				X (3)
Reface the valves				X (3)

- (1) Should be changed after the first 2 hours, and then after every 10 hours, or at least once a year.
- (2) If the machine is operated under very dirty conditions, the air filter should be cleaned daily, or after every 5 hours' operation.
- (3) In most cases, these repairs require special tools. If in doubt, ask your dealer.

Technical specifications

Tiller

BC 3.5 Agita

Length.....	1210 mm
Breadth	510 mm
Height	1020 mm
Weight, dry	29 kg
Rotation speed, blades	120 rpm
Cylinder volume	148 cm ³
Engine output	2,6 KW
Max. engine speed.....	3200 min ⁻¹

Model BC 3.5 Agita	Noise level 2000/14/EC	Noise level Operator	Vibration Control lever
B&S 3.5 HK Classic	92,73 dB(A)	81,00 dB(A)	6,1 m/s ⁻²

See attached manual for information about the motor

EC Declaration of Conformity

according to EU Guideline of Machines 98/37/EC

We, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Althelm**, declare under our sole responsibility that the product **Rotary Tiller Agita BC 3.5**, to which this declaration relates correspond to the relevant basic safety and health requirements of Directives **98/37/EC** (Guideline of Machines) and **2000/14/EC** (noise directive) incl. modifications. For the relevant implementation of the safety and health requirements mentioned in the Directives, the following standards and/or technical specification(s) have been respected: **DS/EN 709, EN ISO 11094**

Measured sound power for a representative machine:

Briggs & Stratton Classic 3.5HP $L_{WA} = 92,73 \text{ db(A)}$

Guaranteed sound power for machine:

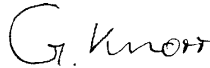
Briggs & Stratton Classic 3.5HP $L_{WA} = 96 \text{ db(A)}$

Measured according to ISO 11094 by DELTA Acoustics & Vibration, Denmark.

Conformity assessment method to annexe V / Directive 2000/14/EC

Münster, 23.09.2005

Gerhard Knorr, Technical Manager



Maintenance of technical documentation: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

F

Table des matières



Règles de sécurité.....	16
Montage de la machine	17-18
Vêtements.....	18
Conduite et possibilités de réglage.....	18-19
Stockage.....	19
Plan d'entretien du moteur	20
Spécifications techniques.....	21
Déclaration de conformité UE.....	22

Toutes nos félicitations pour l'acquisition de votre nouveau motoculteur de jardin. Nous sommes certains que cette machine va répondre pleinement à vos exigences. Pour que cette machine réalise un rendement maximal, nous vous invitons à lire très attentivement ce mode d'emploi. Cela vous permettra d'éviter des difficultés inutiles. Nous vous rendons particulièrement attentifs aux règles de sécurité marquées du symbole :



Règles de sécurité

Lors du travail avec le motoculteur de jardin, les règles de sécurité doivent être strictement respectées. Lire attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser votre machine. Assurez-vous de pouvoir stopper la machine et arrêter le moteur en cas d'accident. L'ensemble des instructions relatives à la sécurité et à l'entretien sont au service de votre propre sécurité.



- Un motoculteur ne doit pas être utilisé pour d'autres travaux que ceux décrits dans le mode d'emploi.
- Utilisez uniquement les accessoires et les pièces de rechange d'origine. Le montage de pièces non autorisées peut entraîner un accroissement des risques et par conséquent est interdit. En cas de montage de pièces qui ne sont pas d'origine, aucune responsabilité n'est assumée en cas d'accident ou autre dommage.
- Avant de faire fonctionner la machine, il est recommandé que des instructions soient données par le concessionnaire ou par une personne formée.
- Celui qui utilise la machine est responsable vis-à-vis des autres personnes se trouvant dans la zone de travail. Ne jamais utiliser la machine lorsque d'autres personnes sont à proximité, en particulier des enfants ou des animaux.
- La machine ne doit pas être utilisée par des personnes en bas âge.
- La machine ne peut être prêtée qu'à des personnes familiarisées à son utilisation. Dans tous les cas le mode d'emploi doit être fourni avec la machine.
- Le motoculteur ne peut qu'être utilisé par des personnes reposées, en bonne santé et en bonne forme physique. Si le travail est fatigant, il est recommandé de faire des pauses régulières. Il est interdit de travailler avec la machine après avoir consommé de l'alcool.
- Les unités de commande montées d'origine par la fabrique, comme par exemple le câble d'embrayage depuis la poignée, ne doivent pas être enlevés ou couverts.
- Avant de démarrer, toujours contrôler si les boulons et les écrous sont serrés.



”Danger ! Couteau en rotation”

Le travail avec la machine sur des talus à forte pente est dangereux!

N'utiliser la machine que sur des terrains où elle peut être maniée en toute sécurité!



Montage de la machine :

La machine est livrée dans un carton contenant le module de base ainsi que diverses pièces détachées et un jeu de mode d'emploi.

Sortir les pièces détachées du carton avec précautions et contrôler que les pièces correspondent à celles figurant sur les illustrations.



Couteau motoculteur, barre de réglage de profondeur & étrier roues :

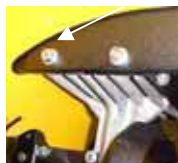
Il y a deux ensembles rotatifs avec couteau, identiques. A monter sur l'axe de transmission avec des boulons à clavette, verrouillés avec une clavette.

La barre de réglage de profondeur et l'étrier des roues sont également à monter avec les deux boulons à clavette fournis.



Montage du dispositif de direction inférieur :

Monter tout d'abord les deux tubes de la direction inférieure sur le châssis de la machine. Tirer le long boulon en acier du châssis et de l'engrenage. Presser ensuite les deux tubes de la direction inférieure au travers des trous et monter à nouveau le long boulon. ATTENTION, bien serrer le boulon.



Montage du dispositif de direction supérieur :

Monter ensuite le dispositif de direction supérieur à l'aide des plots en plastique. Il faut être attentif au fait que les plots en plastique sont marqués d'un petit tenon, qui doit être tourné dans le sens opposé de l'un par rapport à l'autre (comme les flèches l'indiquent), pour que le dispositif de conduite reçoive la bonne fonction.



Câble d'embrayage & câble des gaz :

Monter le câble d'embrayage et la poignée du côté droit du dispositif de conduite, alors que le câble des gaz est monté du côté gauche du dispositif de conduite.



Remarque - Le moteur est livré sans huile ni carburant

Huile & carburant :

La machine est livrée sans huile ni carburant. Le moteur doit être rempli de 0,6 litres d'huile pour moteur SAE 30 et d'essence sans plomb octane 92 ou 95.

Pour d'autres renseignements sur le moteur, veuillez consulter le mode d'emploi pour le moteur annexé.



Octane 92/95
Huile SAE30

Entretien de la boîte de transmission :

Lors de la sortie d'usine le boîtier de transmission est graissé et prêt à travailler.

En cas de fuites d'huile ou de bris du joint d'étanchéité, il peut s'avérer nécessaire de réajuster le niveau d'huile dans le boîtier de transmission.

Pour ce faire utilisez de l'huile de type MULTIFAK EP-O et remplissez par l'orifice prévu à cet effet en prenant soin de positionner la machine horizontalement.

Remplissez à ras bord jusqu'à ce que l'huile s'échappe de l'orifice de remplissage. Remplacez et serrez le boulon de vidange/remplissage.

Vêtements :



- Lors du travail avec la machine, il est obligatoire de porter des habits de travail bien serrés, de solides gants de travail, d'une protection auditive et des bottes avec des semelles antidérapantes et avec une protection supérieure en acier.



Conduite et possibilités de réglage:

Conduite de la machine :

Le motoculteur Hobby 300 est conçu pour cultiver le jardin potager et les plates-bandes de fleurs. En outre elle peut être équipée de différents accessoires pour une série de tâches.

Lire très attentivement le mode d'emploi du moteur et se familiariser en particulier avec le démarrage et l'arrêt du moteur. En général le moteur démarre en activant la poignée des gaz au maximum, en pompant avec la fonction du choke et ensuite en tirant la cordelette de démarrage jusqu'à ce que le moteur démarre.

Lorsque la poignée d'accouplement, sur le côté droit du dispositif de direction est poussé contre en-bas, le couteau de la machine commence sa rotation. Il est important que la poignée soit poussée tout au fond, à savoir contre le dispositif de direction, pour assurer une tension optimale de la courroie qui transmet les forces du moteur vers la transmission.



Barre de réglage de profondeur :

Le positionnement de la barre de réglage de profondeur détermine la profondeur de travail. Plus la barre de réglage de profondeur est ajustée vers le bas, plus la machine va travailler en profondeur dans la terre. La bonne profondeur de labourage est la « clé » d'un travail facilité. Le réglage varie selon la nature du sol.

Il faut passer sur le sol 2 à 3 fois en travaillant dans différentes directions.



Nettoyage après utilisation :

Le motoculteur doit être nettoyé après chaque utilisation. Utiliser le tuyau du jardin et gicler pour éliminer la terre et la saleté. Libérer l'axe du couteau du chiendent, entre autres. Nettoyer le numéro du châssis uniquement avec un chiffon humide, sinon on risque de l'endommager. Éviter d'effectuer le nettoyage avec un nettoyeur à haute pression.




Avertissement : La boîte de transmission peut devenir très chaude lors du travail.



Stockage



Si la machine ne doit pas être utilisée durant une période prolongée, les mesures suivantes doivent être prises. Cela prolongera la durée de vie de votre machine.

- changez l'huile! 

Lorsque le moteur est placé horizontalement,

l'huile ne doit être visible que sur la jauge. Vider le carburant de la machine. Laisser tourner le moteur jusqu'à ce que le carburateur soit complètement vide (le moteur va s'arrêter de lui-même). Si du carburant reste dans le réservoir durant une période prolongée les impuretés se trouvant dans le carburant peuvent éventuellement boucher le carburateur, ce qui peut entraîner des difficultés de démarrage, une perte de rendement, etc.



Démonter la bougie. Verser quelques gouttes d'huile de moteur dans l'ouverture de la bougie. Tirer la cordelette de démarrage 4 à 5 fois et remettre la bougie. Tirer lentement sur la cordelette de démarrage jusqu'à ce que vous rencontriez de la résistance. Cela ferme la soupape d'admission et d'échappement, empêchant ainsi la formation de rouille dans le cylindre.

Passer en surface un chiffon imbibé d'huile.

Toujours entreposer votre machine dans un endroit sec et propre.

Plan d'entretien du moteur

Intervalles Points	Avant utilisation, chaque fois	Toutes les 10 heures	Toutes les 50 heures	Toutes les 300 heures
Contrôler huile – ensuite compléter	X			
Changer huile du moteur		X (1)		
Nettoyer le filtre à air		X (2)		
Nettoyer la bougie et régler la distance des électrodes			X	
Régler les soupapes				X (3)
Eliminer l'encrassement sur la partie supérieure				X (3)
Affûter les soupapes				X (3)

- (1) Devrait être changée après les 2 premières heures et ensuite toutes les 10 heures, ou au moins une fois par année.
- (2) Lorsque la machine travaille dans un environnement très sale, le filtre à air doit être nettoyé chaque jour ou sinon toutes les 5 heures d'activité.
- (3) Ces réparations nécessitent dans la plupart des cas des outils spéciaux, c'est pourquoi il est recommandé de s'adresser à son concessionnaire.

Spécifications techniques

Motoculteur :

Agita BC 3,5

Longueur	1210 mm
Largeur	510 mm
Hauteur	1020 mm
Poids à sec	29 kg
Vitesse de rotation, couteau.....	120 tours-min
Cylindrée	148 cm ³
Puissance nominale	2,6 KW
Régime maxi. du moteur	3200 min ⁻¹

	Niveau bruit 2000/14EC	Niveau bruit Opérateur EN 709	Vibration Poignée commande EN 709
Model Agita BC 3,5			
B&S 3,5 HK Classic	92,73 dB(A)	81,00 dB(A)	6,1 m/s ⁻²

Les informations sur le moteur se trouvent dans le mode d'emploi annexé

Déclaration de Conformité pour la CE

conforme à la directive CE sur les machines 98/37/EC

Nous, **ikra HOBBY MOTOR Handelsges. mbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, déclarons sous notre seule responsabilité que les produit motoculteur **Agita BC 3,7**, faisant l'objet de la déclaration sont conformes aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la **98/37/EC** (directive CE sur les machines) **89/336/CEE** (directive EMV) et **2000/14/C.E.** (directives en matière de bruit) modifications inclues. Pour mettre en pratique dans les règles de l'art les prescriptions en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la CEE, il a été tenu compte des normes et/ou des spécifications techniques suivantes: **DS/EN 709, EN ISO 11094**

Niveau sonore mesuré: Briggs & Stratton Classic 3.5HP $L_{WA} = 92,73 \text{ db(A)}$

Niveau sonore garanti: Briggs & Stratton Classic 3.5HP $L_{WA} = 96 \text{ db(A)}$

Mesuré aux prescriptions ISO 11094 by DELTA Acoustics & Vibration, Denmark.

Procédure d'évaluation de conformité voir annexe V / directive 2000/14/CE

Münster, 23.09.2005

Gerhard Knorr, Directeur technique



La documentation technique est conservée par : Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster



Norme di sicurezza.....	23
Montaggio dell'attrezzo	24-25
Abbigliamento da lavoro.....	25
Funzionamento e possibilità di registrazione.....	25-26
Immagazzinamento	26
Piano di manutenzione per il motore.....	27
Specifiche tecniche.....	28
Dichiarazione di conformità CE.....	29

Ci congratuliamo con Lei per l'acquisto della Sua nuova motozappa. Siamo convinti che questo attrezzo soddisferà pienamente le Sue aspettative! Per poter sfruttare al meglio le possibilità offerte da questo attrezzo e onde evitare fatiche inutili, è importante che Lei legga accuratamente le presenti istruzioni. Le raccomandiamo soprattutto di osservare le norme di sicurezza contrassegnate da questo simbolo:



Norme di sicurezza

Durante il lavoro con la motozappa debbono essere osservate scrupolosamente le istruzioni di sicurezza. Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima di avviare l'attrezzo ed assicurarsi di poter fermare e spegnere immediatamente il motore in caso d'incidente. Tutte le istruzioni relative alla sicurezza ed alla manutenzione della motozappa sono volte a garantire l'incolumità personale dell'utilizzatore.



- La motozappa può essere utilizzata esclusivamente per i lavori contemplati nelle presenti istruzioni per l'uso.
- Utilizzare soltanto accessori e ricambi originali poiché il montaggio di elementi non approvati comporta un rischio elevato e pertanto è illegale. Si declina ogni responsabilità per eventuali incidenti o danni causati dal montaggio di pezzi non originali.
- Prima che l'attrezzo venga messo in funzione, occorre la dichiarazione del rivenditore specializzato o di altra persona competente.
- L'utilizzatore dell'attrezzo è responsabile nei confronti di altre persone che potrebbero trovarsi nel raggio d'azione della macchina. Non utilizzare mai l'attrezzo in prossimità di altre persone, soprattutto bambini o animali.
- L'utilizzo dell'attrezzo è vietato ai minori di 18 anni.
- L'attrezzo può essere dato in prestito soltanto a persone che abbiano familiarità con l'uso della macchina. Ad esse in ogni caso dovranno essere consegnate anche le presenti istruzioni.
- La motozappa può essere azionata soltanto da persone che siano in salute, in buona forma fisica e riposata. Se il lavoro è faticante occorre intervallare l'attività con pause regolari. E' vietato lavorare con l'attrezzo dopo aver consumato bevande alcoliche.
- Le unità di comando montate in fabbrica, quali ad esempio il filo della frizione dell'impugnatura, non possono essere rimosse o coperte.
- Prima dell'avviamento controllare sempre il serraggio di bulloni e dadi.



“Fare attenzione alle frese rotanti della motozappa!”

E' pericoloso utilizzare la motozappa su scarpe scoscese!

Utilizzare l'attrezzo soltanto dove esso può essere maneggiato in sicurezza!



Montaggio dell'attrezzo:

Contenuto della fornitura :

L'attrezzo viene consegnato in una scatola di cartone ed è suddiviso in un modulo di base con diversi elementi smontati ed un set di istruzioni. Disimballare con cura i singoli pezzi e controllare che tutti i componenti illustrati siano contenuti nella fornitura.



Frese con sperone e staffa della ruota:

Vi sono due frese uguali che si montano sull'asse della trasmissione mediante spine ad innesto chiuse da una spilla a R. Anche lo sperone e la staffa della ruota si montano con le due rispettive spine ad innesto fornite in dotazione.



Montaggio della stegola inferiore:

Montare dapprima i due tubolari di guida al telaio dell'attrezzo. Estrarre il lungo perno d'acciaio dal telaio e dal cambio, quindi spingere dentro i due tubolari di guida inferiori e rimontare il perno d'acciaio. NON DIMENTICARE di serrare il perno.



Montaggio della stegola superiore:

A questo punto montare la stegola superiore con l'ausilio del sostegno di plastica. Accertarsi che le spine contrassegnate nel sostegno di plastica siano rivolte l'una verso l'altra (come indicato dalle frecce) per assicurare l'esatto funzionamento della stegola.



Leva d'avanzamento e filo del gas:

Il filo della frizione e l'impugnatura si montano sul lato destro della stegola, mentre il filo del gas va posizionato sul lato sinistro.



Avvertenza: il motore alla consegna è privo di olio e benzina

Olio e benzina:

L'attrezzo alla consegna non contiene né olio, né benzina. Occorre immettere nel motore 0,6 l di olio motore SAE 30 e benzina senza piombo a 92 o 95 ottani.

Per ulteriori indicazioni sul motore si rimanda alle relative istruzioni allegate.



92/95 ottani
Olio SAE 30

Manutenzione della trasmissione

La trasmissione viene lubrificata in fabbrica con del grasso. Nel caso in cui la guarnizione del premistoppa fosse difettosa o non dovesse tenere, potrebbe rendersi necessario reintegrare la lubrificazione. A tal fine aggiungere grasso per trasmissioni, ad esempio di tipo Multifak EP-O, fino a farlo fuoriuscire dal premistoppa. Quest'ultimo si trova nella parte laterale in prossimità dell'asse della trasmissione.

Abbigliamento da lavoro:

- Durante il lavoro si raccomanda di indossare abbigliamento da lavoro aderente, robusti guanti da lavoro, paraorecchi e calzature antinfortunistiche con suola antisdrucchiolo e puntale di acciaio.



Funzionamento e possibilità di registrazione:

Funzionamento dell'attrezzo:

La motozappa si utilizza per la coltivazione di piccoli giardini e aiole fiorite. Inoltre su di essa possono essere montati diversi accessori per l'esecuzione di una vasta gamma di operazioni.

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso del motore e studiare attentamente specialmente le operazioni di accensione e spegnimento del motore. Solitamente il motore si accende attivando la manopola del gas a piena potenza, azionando la valvola dello starter e quindi tirando la fune d'avviamento fino all'avviamento del motore.

Premendo in basso la manopola sul lato destro del manubrio, le lame dell'attrezzo iniziano a ruotare. L'impugnatura deve essere premuta completamente verso il basso, e cioè contro la stegola, per ottenere una tensione ottimale della cinghia tale da trasferire la forza dal motore all'assale motore.



Sperone:

La regolazione dello sperone determina la profondità di lavoro. Quanto più bassa è la regolazione dello sperone, tanto più a fondo l'attrezzo penetrerà nel terreno. Fondamentale per una lavorazione facile è proprio la determinazione della giusta profondità. La regolazione comunque può variare a seconda delle caratteristiche del terreno.

Di norma il terreno deve essere lavorato due o tre volte in diverse direzioni.



Pulizia dopo l'uso:

La motozappa andrebbe pulita dopo ogni utilizzo. A tal fine si raccomanda di usare una pompa da giardino per sciacquare via i residui di terra e sporco. Rimuovere gramigna e simili dall'asse delle lame. Il numero di telaio può essere pulito soltanto con un panno umido per evitare il rischio di danneggiarlo. Per la pulizia non utilizzare mai apparecchi ad alta pressione.



Immagazzinamento



Nel caso in cui l'attrezzo non venga utilizzato per un lungo intervallo di tempo è necessario osservare le seguenti istruzioni. Ciò consentirà di prolungare notevolmente la durata dell'attrezzo.

- Cambiare l'olio!



Quando il motore è in posizione orizzontale il livello dell'olio è indicato dalla relativa stanghetta.

Estrarre tutto il carburante dal serbatoio. Mantenere acceso il motore fino a quando il carburatore non si è svuotato completamente (il motore si spegne da solo). Qualora dovesse rimanere per molto tempo del carburante nel serbatoio, le eventuali impurità della benzina potrebbero provocarne l'intasamento. Ciò potrebbe rendere difficoltosa la riaccensione del motore, comprometterne l'efficienza, etc.



Estrarre la candela d'accensione e versare alcune gocce di olio per motore nella relativa apertura. Tirare 4-5 volte la fune d'accensione e reinserire la candela. Tirare lentamente la fune d'accensione fino a quando non si sente una leggera resistenza. In questo modo la valvola di aspirazione e di scarico si chiudono impedendo così la formazione di ruggine nel cilindro.

Inumidire la superficie con un panno imbevuto d'olio.

Conservare l'attrezzo sempre in un luogo pulito ed asciutto.

Piano di manutenzione per il motore:

Intervallo Punti	Prima dell'uso, ogni volta	Ogni 10 ore	Ogni 50 ore	Ogni 300 ore
Controllo dell'olio- dopo il pieno	X			
Cambio olio		X (1)		
Pulizia filtro aria		X (2)		
Pulizia candela e registrazione distanza interelettroica			X	
Registrazione valvole				X (3)
Rimuovere i depositi carboniosi dalla parte superiore				X (3)
Rettificare le valvole				X (3)

- (1) Deve essere cambiato dopo le prime due ore e, successivamente, ogni 10 ore o comunque almeno una volta all'anno.
- (2) In caso d'impiego dell'attrezzo in presenza di molto sporco occorre sostituire i filtri dell'aria quotidianamente oppure ogni 5 ore d'esercizio.
- (3) Nella maggior parte dei casi per tali interventi di riparazione sono necessari attrezzi speciali. In tal caso rivolgersi al proprio rivenditore.

Specifiche tecniche

Motozappa

Agita BC 3,5

Lunghezza	1210 mm
Larghezza	510 mm
Altezza	1020 mm
Peso, da asciutta.....	29 kg
Velocità di rotazione, frese.....	120 r/min
Cilindrata	148 cm ³
Potenza nominale	2,6 KW
Numero di giri massimo dell'motore	3200 min ⁻¹

	Livello sonoro	Livello sonoro	Vibrazione
	2000/14/EC	Operatore	Manopola di comando
		EN 709	EN 709
Modell Agita BC 3,5			
B&S 3,5 HK Classic	92,73 dB(A)	81,00 dB(A)	6,1 m/s ⁻²

Le indicazioni relative al motore sono riportate nelle istruzioni allegate

E Dichiarazione CE di Conformità

e ai sensi della direttiva macchine CEE 98/37/EC

Noi, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, dichiara sotto la propria responsabilità che i prodotti **Motozappa Agita BC 3.5**, sono conformi ai Requisiti Essenziali di Sicurezza e di Tutela della Salute di cui alle Direttive **98/37/EC** (direttiva macchine) e **2000/14/CE** (Direttiva sulla rumorosità) comprensivi di modifiche. Per la verifica della Conformità di cui alle Direttive sopra menzionate, sono state consultate le seguenti norme armonizzate EN e Specificazioni Tecniche Nazionali: **DS/EN 709, EN ISO 11094**

livello di potenza sonora misurato: Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 92,73$ dB(A)

livello di potenza sonora garantito : Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 96$ dB(A)

Misurato secondo la normativa ISO 11094 da DELTA Acoustics & Vibration, Danimarca.

Procedura di valutazione della conformità secondo l'allegato V della direttiva 2000/14/CE

Münster, 23.09.2005

Gerhard Knorr, Direttore Tecnico



Conservazione della documentazione tecnica: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster



Normas de seguridad.....	30
Colocación del aparato.....	31-32
Ropa de trabajo.....	32
Funcionamiento y posibilidades de ajuste.....	32-33
Cómo guardarlo.....	33
Plan de mantenimiento del motor.....	34
Especificaciones técnicas.....	35
Dclaración de conformidad.....	36

¡Felicidades por adquirir esta nueva azada para el jardín! Estamos convencidos de que este aparato satisfará totalmente sus expectativas al respecto. Para poder aprovechar mejor de las posibilidades de este aparato y ahorrarse esfuerzos inútiles, es importante leerse a fondo estas instrucciones de uso. Respetar, sobre todo, las normas de seguridad que están marcadas con este símbolo:



Normas de seguridad

Mientras se trabaja con la azada para el jardín, deben seguirse exactamente las instrucciones de seguridad. Leerse a fondo estas instrucciones de uso antes de poner en marcha el aparato y asegurar que, en el caso de accidente, pueda parar y desconectar inmediatamente el motor. Las instrucciones relativas a la seguridad y el mantenimiento de la azada sirven para su propia seguridad.



- La azada solamente deberá utilizarse para las labores indicadas en estas instrucciones de uso.
- Utilizar solamente accesorios y piezas de recambio originales, ya que el montaje de piezas no originales aumenta el riesgo, por lo que sería contrario a la legislación. Rechazamos cualquier responsabilidad por accidentes o demás daños que sean causados por el montaje de piezas no originales.
- Antes de poner en marcha el aparato, tiene que haber sido explicado su funcionamiento de forma adecuada de parte del concesionario o de otra persona que tenga los conocimientos necesarios.
- El operario del aparato es responsable de las demás personas que se encuentran dentro de la zona de trabajo. No utilizar el aparato nunca, cuando se encuentren personas, especialmente niños o animales, en las proximidades del mismo.
- Los menores no están autorizados a utilizar este aparato.
- El aparato solamente deberá prestarse a tales personas que estén familiarizadas con su uso. Estas instrucciones de uso deberá entregarse, bajo cualquier circunstancia, siempre con el aparato.
- La azada solamente deberá ser manejada por personas que estén descansadas, sanas y en forma. Si el trabajo cansase, deberán realizarse descansos periódicos. Después de haber consumido alcohol, no deberá trabajar con el aparato.
- Las unidades de control, montadas de fábrica, como, p.ej., el cable de acoplamiento de asa, no deben ser eliminadas ni tapadas.
- Antes de la puesta en marcha, comprobar siempre que los pernos y las tuercas estén firmemente apretadas.



**Observar siempre las cuchillas troceadoras giratorias.
Es peligroso utilizar el aparato en pendientes inclinadas.**

Utilizar el aparato solamente en zonas, donde pueda ser manejado con seguridad.



Montaje del aparato:

Volumen de suministro:

El aparato se suministra dentro de una caja de cartón como módulo base, con diversas piezas sueltas y un juego de instrucciones. Desembalar cuidadosamente las diferentes piezas y comprobar que estén incluidas todas las piezas indicadas.



Montaje de la cuchilla troceadora, la púa troceadora y el estribo de la rueda:

Se suministran dos cuchillas troceadoras idénticas.

Deslizarlas por la derecha y la izquierda sobre el eje del engranaje y fijarlas con los pernos enchufables y la clavija hendida.

La púa troceadora y el estribo de la rueda también

se montan con los 2 pernos enchufables suministrados.

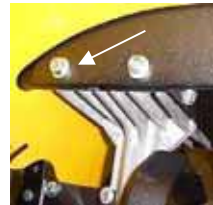
Montar las piezas mencionadas de la forma indicada en la figura.

Aviso: Para transportarlo, se monta la púa troceadora de tal manera que las ruedas queden encaradas hacia abajo. Para trabajar, se monta la púa troceadora al revés, de forma que las ruedas queden orientadas hacia arriba.



Montaje del larguero inferior direccional:

Montar primero los dos tubos direccionales inferiores al chasis del aparato. Extraer para ello los pernos de acero largos del chasis y del engranaje (el perno de acero también puede estar embalado por separado entre los accesorios). Introducir seguidamente los dos tubos direccionales inferiores y montar el perno alargado, pasándolo a través de los orificios del chasis. Colocar, por la parte contraria, la tuerca correspondiente M 8 con la arandela y apretar bien la tuerca.



Montaje del larguero superior:

Montar seguidamente el larguero superior, utilizando para ello las dos sujeciones de material sintético, tal y como se indica en la figura a la derecha. Para ello, procurar que las marcas de las sujeciones estén dirigidas, una contra la otra (flecha, figura a la derecha), para que el larguero adopte la posición correcta.



Montaje de la palanca del embrague y de la palanca del gas:

El tirador del embrague y el asa se montan sobre el lado derecho del larguero, mientras que el tiro de gas se coloca en el lado izquierdo del larguero. Los tornillos con tuerca necesarios para ello, ya están colocados en las dos asas. Extraerlos antes de montarlos en los largueros.



Aviso: El motor se suministra sin aceite ni gasolina.

Aceite y gasolina:

En el momento de la entrega, este aparato no contiene aceite ni gasolina. El motor deberá rellenarse con 0,6 litros de aceite para motores SAE 30 y gasolina sin plomo de 92 o 95 octanos. En cuanto a demás datos acerca del motor, tener en cuenta las instrucciones anexas del mismo.



92/95 octanos
SAE 30 aceite

Mantenimiento del engranaje

El engranaje ya está lubricado de fábrica con grasa. En el caso de que la junta del prensaestopas sea defectuoso o se vuelva permeable, posiblemente será necesario volver a engrasarlo. Para ello, poner grasa para engranajes, tal como Multifak EP-O, hasta que sobresalga por el prensaestopas (el prensaestopas está situado al lado derecho, cerca del eje del engranaje).

Ropa de trabajo:



- Mientras se trabaja con el aparato, recomendamos llevar ropa de trabajo ajustada, sólidos guantes de trabajo, una protección auditiva, así como zapatos con suelas firmes y punta de acero.



Funcionamiento y posibilidades de ajuste:

Funcionamiento del aparato:

La azada se utiliza para cultivar pequeños jardines y plantaciones de flores. Por lo demás, con los accesorios necesarios, podrá equiparse para realizar toda una serie de tareas varias.

Lea las instrucciones adicionales del motor a fondo y familiarícese especialmente con los procesos de arranque y parada del mismo. Por lo usual, se pone en marcha el motor, colocando el asa del gas a pleno gas, accionando la bomba de gasolina (botón de goma rojo) y tirando seguidamente suelte hasta que se ponga en marcha el motor.

Tan pronto como se suelte el asa del embrague del lado derecho del volante, empiezan a girar las cuchillas del aparato. El asa tiene que presionarse totalmente hacia abajo, es decir, contra el larguero, para lograr la tensión óptima de la correa que transmite la fuerza del motor al accionamiento del eje.



Ajuste de la púa troceadora:

El ajuste de la púa troceadora determina la profundidad de trabajo. Cuanto más se ajusta la púa troceadora hacia abajo, tanto más se introducirá el aparato en el suelo. La profundidad de troceado es decisiva para lograr un resultado óptimo, para lo cual puede variar el ajuste según el tipo de suelo de que se trate. Normalmente tiene que labrarse la tierra de 2 a 3 veces en diferentes direcciones.



Limpeza después del uso:

La azada debería limpiarse, cada vez, después de usarse. Utilizar para ello la manguera del jardín y limpie con ella la tierra y la suciedad. Eliminar las malas hierbas y cosas parecidas del eje de la cuchilla. El número del bastidor solamente debe limpiarse con un paño húmedo, ya que sino podría deteriorarse. Para limpiarlo, no utilizar nunca limpiadores de alta presión.



A tener en cuenta: Los engranajes se calientan mucho durante la marcha.



Cómo guardarlo

Si no se utilizase el aparato durante un tiempo prolongado, deberán tenerse en cuenta las siguientes instrucciones. De esta manera se alarga de forma significativa la vida útil del aparato.

- Cambiar el aceite.



Con el motor en la posición horizontal, puede averiguarse el nivel de aceite con la varilla.

Extraer todo el combustible del aparato. Dejar en marcha el motor, hasta que el carburador esté totalmente vaciado (el motor se detiene por sí solo). Si, durante un largo periodo de tiempo, permaneciese combustible dentro del tanque, podría atascarse el carburador debido a eventuales impurezas de la gasolina. De esta forma se dificultaría el arranque del motor y podría disminuir la potencia del aparato.



Extraer la bujía e introducir algunas gotas de aceite de motores en la abertura. Tirar de 4 a 5 veces de la cuerda de arranque y, después, volver a colocar la bujía. Tirar lentamente del cable del estárter, hasta que note una resistencia. De esta forma se cierra la válvula de aspiración y expulsión, lo cual evita que se forme óxido en el cilindro.

Limpiar la superficie con un paño empapado en aceite.

Guardar el aparato siempre en un lugar seco y limpio.

Plan de mantenimiento del motor:

Intervalo Puntos	Antes de utilizarlo, cada vez	Al cabo de 10 horas operativas	Al cabo de 50 horas operativas	Al cabo de 300 horas operativas
Comprobar el nivel de aceite después de rellenarlo.	X			
Cambio del aceite del motor.		X (1)		
Limpia el filtro de aire.		X (2)		
Limpia la bujía y ajusta la distancia entre los electrodos.			X	
Ajustar las válvulas.				X (3)
Eliminar la capa de coque de la cámara de combustión.				X (3)
Pulir las válvulas.				X (3)

- (1) Se tiene que cambiar al cabo de las primeras dos horas y, luego, cada 10 horas de servicio o, como mínimo, una vez al año.
- (2) Si se utiliza el aparato en condiciones de mucha suciedad, deberán cambiarse los filtros de aire a diario o al cabo de 5 horas de servicio.
- (3) En la mayoría de los casos, para estas reparaciones son necesarias herramientas especiales. Sírvase dirigirse para ello a un servicio técnico especializado.

Especificaciones técnicas

Azada para el jardín

Agita BC 3,5

Longitud	1210 mm
Anchura	510 mm
Altura.....	1020 mm
Peso en seco.....	29 kg
Velocidad de rotación de las cuchillas	120 rpm
Volumen del cilindro.....	148 cm ³
Potencia nominal	2,6 kW
Número máx. de revoluciones del motor	3.200 rpm

Modelo	Umbral de potencia acústica	Nivel de presión acústica en la oreja	Vibración asa de manejo
	2000/14/CE	EN 709	EN 709
Agita BC 3,5			
B&S 3,5 HK Classic	92,73 dB(A)	81,00 dB(A)	6,1 m/s ²

Las características técnicas del motor se encuentran en el manual anexo

Declaración de conformidad CE

según la directriz de maquinaria 98/37/CE

Nosotros, la empresa **ikra GmbH**, con sede en la calle: **Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, declaramos bajo nuestra propia responsabilidad que el producto **Azada a motor Agita BC 3.5**, al cual se refiere esta declaración, cumple los requisitos de seguridad y sanitarios de las directrices CE siguientes: **98/37/CE** (Directriz de maquinaria CE) y **2000/14/CE** (Directriz de ruidos CE). Para poder aplicar de forma adecuada los requisitos de seguridad y sanitarios mencionados en las directrices CE, se aplicaron las siguientes normas y especificaciones técnicas: **DS/EN 709, EN ISO 11094**

Umbral de potencia acústica medido: Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 92,73 \text{ dB(A)}$

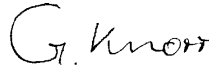
Umbral de potencia acústica garantizado: Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 96 \text{ dB(A)}$

Medido según la norma ISO 11094 de DELTA Acoustics & Vibration, Dinamarca.

Procedimiento de solicitud de conformidad según el anexo VI de la directriz 2000/14/CE.

Münster, 23.09.2005

Gerhard Knorr, Director técnico



La documentación técnica se guarda en la siguiente dirección: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, D-64839 Münster, Alemania.



GR Πίνακας περιεχομένων

Διατάξεις ασφαλείας	37
Συναρμολόγηση του μηχανήματος.....	39
Ρούχα εργασίας	3
Λειτουργία και δυνατότητες ρύθμισης	4
Αποθήκευση	39-40
Πρόγραμμα συντήρησης για τον κινητήρα	41
Τεχνικές προδιαγραφές	42
Δήλωση συμβατότητας ΕΚ.....	43

Τα συγχαρητήριά μας για την αγορά του νέου σας σκαπτικού κήπου. Από την πλευρά μας είμαστε σίγουροι, ότι το μηχάνημα αυτό θα ικανοποιήσει απόλυτα τις ανάγκες σας. Για να μπορέσετε να εκμεταλλευτείτε με τον καλύτερο τρόπο τις δυνατότητες του μηχανήματος και για την αποφυγή άσκοπων και ενεργειών είναι σημαντικό να διαβάσετε καλά αυτές τις οδηγίες χειρισμού. Προσέχετε ιδιαίτερα τις διατάξεις ασφαλείας, οι οποίες φέρουν αυτό το σύμβολο:



Διατάξεις ασφαλείας

Κατά τη διάρκεια της εργασίας με το σκαπτικό κήπου πρέπει να τηρούνται επακριβώς οι οδηγίες ασφαλείας. Διαβάστε καλά αυτές τις οδηγίες χειρισμού πριν την έναρξη εργασίας με το μηχάνημα και βεβαιωθείτε, ότι σε περίπτωση ενός ατυχήματος μπορείτε να διακόψετε αμέσως τη λειτουργία του και να κλείσετε τον κινητήρα. Όλες οι οδηγίες που αφορούν την ασφάλεια και τη συντήρηση της φρέζας αποσκοπούν στην προσωπική σας ασφάλεια.



- Το σκαπτικό επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο για εργασίες, οι οποίες περιγράφονται σε αυτές τις οδηγίες χειρισμού.
- Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια πρόσθετα εξαρτήματα και γνήσια ανταλλακτικά, διότι η συναρμολόγηση μη εγκεκριμένων εξαρτημάτων σημαίνει αυξημένο κίνδυνο και για το λόγο αυτό απαγορεύεται. Η εταιρία μας δεν αποδέχεται καμία ευθύνη σε ατυχήματα ή άλλες ζημιές, που προκύπτουν από τη συναρμολόγηση μη γνήσιων εξαρτημάτων.
- Πριν τεθεί το μηχάνημα σε λειτουργία, πρέπει από το εμπορικό κατάστημα ή κάποιον άλλο αρμόδιο να εξηγηθεί η λειτουργία του στον πελάτη.
- Ο χρήστης του μηχανήματος είναι υπεύθυνος στο χώρο της εργασίας του για άλλα πρόσωπα που βρίσκονται εκεί. Μη χρησιμοποιείτε ποτέ το μηχάνημα όταν κάποιος άλλος βρίσκεται κοντά, ιδιαίτερα παιδιά ή ζώα.
- Απαγορεύεται η χρήση του μηχανήματος από ανήλικα άτομα.
- Επιτρέπεται να δανειστείτε το μηχάνημα μόνο σε τέτοια άτομα, τα οποία είναι εξοικειωμένα με το χειρισμό του. Στην περίπτωση αυτή θα πρέπει να παραδώσετε σε αυτά επίσης και αυτές τις οδηγίες χειρισμού.
- Το σκαπτικό επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο από πρόσωπα, τα οποία είναι ξεκούραστα, υγιή και σε καλή φυσική κατάσταση. Όταν η εργασία σας κουράζει οφείλετε να κάνετε τακτικά διάλειμμα. Εάν έχετε καταναλώσει αλκοόλ, δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιήσετε αυτό το μηχάνημα.
- Οι συναρμολογημένες από το εργοστάσιο μονάδες ελέγχου, όπως π. χ. το καλώδιο συμπλέκτη της χειρολαβής δεν επιτρέπεται να αφαιρεθούν ή να επικαλυφθούν.
- Ελέγχετε πάντα πριν από την έναρξη λειτουργίας, ότι πείροι και παζιμάδια να καλά βιδωμένα.



"Δώστε προσοχή στα περιστρεφόμενα μαχαίρια του σκαπτικού!"
Είναι επικίνδυνο να χρησιμοποιείτε το μηχάνημα σε απότομες πλαγιές!
Χρησιμοποιείτε το μηχάνημα μόνο σε περιοχές, όπου μπορείτε να το χειριστείτε με ασφάλεια!



Συναρμολόγηση του μηχανήματος:

Προμηθευόμενα εξαρτήματα:

Το μηχάνημα προμηθεύεται μέσα σε ένα χαρτόνι και αποτελείται από το βασικό του κορμό με διάφορα αποσυναρμολογημένα εξαρτήματα και ένα σετ οδηγιών.

Βγάξτε από το χαρτόνι προσεκτικά τα μεμονωμένα εξαρτήματα και ελέγχετε εάν έχουν προμηθευτεί όλα τα απεικονιζόμενα εξαρτήματα.



Σκαπτικά μαχαίρια με σκαπτικό σπείρον & βραχίονα τροχού:

Υπάρχουν δύο ίδια σκαπτικά μαχαίρια, τα οποία με φυτευτούς πείρους, οι οποίοι κλειδώνουν με μια κοπίλια, συναρμολογούνται επάνω στον άξονα μηχανισμού μετάδοσης.

Σκαπτικό σπείρον & βραχίονα τροχού συναρμολογούνται επίσης με τους δύο εμπνερχόμενους φυτευτούς πείρους.



Συναρμολόγηση της κάτω λαβής οδήγησης:

Συναρμολογείτε πρώτα τους δύο κάτω σωλήνες οδήγησης στο πλαίσιο του μηχανήματος. Ξεβιδώνετε τον μακρύ ασφάλινο πείρο από πλαίσιο και μηχανισμό μετάδοσης. Σπρώχνετε μέσα στη συνέχεια τους δύο κάτω σωλήνες οδήγησης μέσω των οπών και συναρμολογείτε πάλι τον μακρύ πείρο. ΜΗΝ ΞΕΧΑΣΕΤΕ να σφίξετε τον πείρο.



Συναρμολόγηση της επάνω λαβής:

Συναρμολογείτε στη συνέχεια την επάνω λαβή με τη βοήθεια του πλαστικού στηρίγματος. Παρακαλείσθε να προσέχετε, ώστε τα μαρκαρισμένα μπουλόνια στο πλαστικό στήριγμα να δείχνουν το ένα απέναντι στο άλλο (όπως δείχνουν τα βέλη), ώστε η λαβή να αποκτήσει τη σωστή λειτουργία.



Μοχλός συμπλέκτη & καλώδιο γκαζιού:

Το καλώδιο συμπλέκτη και η χειρολαβή συναρμολογούνται στη δεξιά πλευρά της λαβής, ενώ αντίθετα το καλώδιο γκαζιού τοποθετείται στην αριστερή πλευρά της λαβής.



Υπόδειξη: Ο κινητήρας προμηθεύεται χωρίς λάδι και βενζίνη

Λάδι & βενζίνη:

Το μηχάνημα κατά την παράδοση δεν περιέχει λάδι και βενζίνη. Ο κινητήρας πρέπει να γεμίσει με 0,6 λίτρα λάδι κινητήρα SAE 30 και αμύλυβδη βενζίνη 92 ή 95 οκτανίων.

Για πρόσθετες στοιχεία που αφορούν τον κινητήρα παρακαλείσθε να προσέχετε τις εμπνευχόμενες οδηγίες για τον κινητήρα.



92/95 οκτάνια
Λάδι SAE 30

Συντήρηση του μηχανισμού μετάδοσης

Ο μηχανισμός μετάδοσης φέρει ήδη από το εργοστάσιο λίπανση με γράσο. Στην περίπτωση που η στεγανοποίηση του στυπιοθλίπτη έχει βλάβη ή είναι διαπερατή, πιθανά να είναι απαραίτητο να προσθέσετε γράσο. Για το σκοπό αυτό χρησιμοποιείτε γράσο μηχανισμού μετάδοσης, π. χ. Multifak EP-O, μέχρι να εξέλθει γράσο από το στυπιοθλίπτη. Ο στυπιοθλίπτης εδράζει πλευρικά δεξιά κοντά στον άξονα μηχανισμού μετάδοσης.

Ρούχα εργασίας:



- Κατά τη διάρκεια της εργασίας με το μηχάνημα συνιστούμε να φοράτε στενά εφαρμοστά ρούχα εργασίας, σταθερά γάντια εργασίας, ωτοασπίδες καθώς και παπούτσια με σταθερή σόλα και ατσάλινο κάλυμμα.



Λειτουργία και δυνατότητες ρύθμισης:

Λειτουργία του μηχανήματος:

Το σκαπτικό χρησιμοποιείται στην καλλιέργεια μικρών κήπων και παρτεριών λουλουδιών. Πρόσθετα μπορεί να εξοπλιστεί με διάφορα πρόσθετα εξαρτήματα για την εκτέλεση μιας σειράς και άλλων εργασιών.

Διαβάστε καλά τις οδηγίες για τον κινητήρα και εξοικειωθείτε ιδιαίτερα με τη διαδικασία εκκίνησης και διακοπής λειτουργίας. Κατά κανόνα ο κινητήρας τίθεται σε λειτουργία με την ενεργοποίηση της χειρολαβής γκαζιού σε πλήρη ισχύ, τρομπάρισμα της λειτουργίας choke και στη συνέχεια τράβηγμα από το σχοινί εκκίνησης, μέχρι να τεθεί σε κίνηση ο κινητήρας.

Όταν ο λαβή συμπλέκτη στη δεξιά πλευρά του τιμονιού πιεστεί προς τα κάτω, αρχίζουν να περιστρέφονται τα μαχαίρια του μηχανήματος. Η χειρολαβή πρέπει να πιεστεί τελείως προς τα κάτω, δηλαδή προς το τιμόνι, ώστε να επιτευχθεί το άριστο τέντωμα του μίαντα, ο οποίος μεταδίδει τη δύναμη από τον κινητήρα στον κινητήριο άξονα.



Σκαπτικό σπιρούνι:

Η ρύθμιση του σκαπτικού σπιρουνιού καθορίζει το βάθος εργασίας. Όσο πιο βαθιά τοποθετηθεί το σκαπτικό σπιρούνι προς τα κάτω, τόσο πιο βαθιά θα είναι η καλλιέργεια της γης από το μηχάνημα. Το σωστό βάθος σκαψίματος είναι το "κλειδί" της σωστής εργασίας ενώ η ρύθμιση μπορεί να αλλάζει ανάλογα με την υφή και την ποιότητα της γης.

Το χώμα πρέπει κατά κανόνα να επεξεργαστεί 2-3 φορές σε διάφορες κατευθύνσεις.



Καθαρισμός μετά τη χρήση:

Το σκαπτικό οφείλει να καθαρίζεται μετά από κάθε χρήση. Χρησιμοποιείτε για το σκοπό αυτό το λάστιχο του κήπου και ξεπλένετε με αυτό χώματα και βρομιές. Απομακρύνετε την αγριάδα και άλλα τέτοια χόρτα από τον άξονα μαχαριών. Ο αριθμός πλαισίου επιτρέπεται να σκουπιστεί μόνο με ένα υγρό πανί. Διαφορετικά διακινδυνεύετε να υποστεί ζημιά. Μη χρησιμοποιείτε για τον καθαρισμό ποτέ πλυστικό πιεστικό.



Παρακαλείσθε να προσέχετε ! Ο μηχανισμός μετάδοσης αναπτύσσει υψηλή θερμοκρασία κατά τη διάρκεια της λειτουργίας.



Αποθήκευση

Όταν δεν χρησιμοποιείτε το μηχάνημα για μεγαλύτερο χρονικό διάστημα, πρέπει να προσέξετε τις ακόλουθες οδηγίες. Η διάρκεια ζωής του μηχανήματός σας θα είναι με τον τρόπο αυτό σημαντικά μεγαλύτερη.

- Αλλάζετε το λάδι!



Με τον κινητήρα σε οριζόντια θέση η στάθμη λαδιού αναγνωρίζεται με τη ράβδο λαδιού.

Αφαιρείτε όλο το καύσιμο από το μηχάνημα. Αφήνετε τον κινητήρα να δουλέψει μέχρι το καρμπυρατέρ να αδειάσει τελείως (ο κινητήρας θα σταματήσει μόνος του). Όταν μένει καύσιμο για μεγαλύτερο χρονικό διάστημα στο ντεπόζιτο, μπορεί να βουλώσει το καρμπυρατέρ από παθανές βρομιές στη βενζίνη. Αυτό μπορεί να οδηγήσει σε δυσκολίες στην εκκίνηση του κινητήρα και σε μείωση της απόδοσής του κτλ..



Αφαιρείτε το μπουζί και βάζετε μερικές σταγόνες λάδι κινητήρων στην υποδοχή μπουζί. Τραβάτε 4-5 φορές από το σχοινί εκκίνησης και τοποθετείτε πάλι το μπουζί. Τραβάτε αργά από το σχοινί εκκίνησης, μέχρι να αισθανθείτε μια αντίσταση. Με τον τρόπο αυτό κλείνει η βαλβίδα αναρρόφησης και η βαλβίδα εξώθησης, πράγμα που εμποδίζει τη δημιουργία σκουριάς στον κύλινδρο. Περνάτε την εξωτερική επιφάνεια με μια εμποτισμένη στο λάδι πατσαβούρα. Αποθηκεύετε το μηχάνημα σε ένα στεγνό και καθαρό χώρο.

Πρόγραμμα συντήρησης για τον κινητήρα:

Intervall= διάστημα Punkte= σημεία	πριν από τη χρήση, κάθε φορά	κάθε φορά μετά από 10 ώρες	κάθε φορά μετά από 50 ώρες	κάθε φορά μετά από 300 ώρες
έλεγχος λαδιού - μετά το γέμισμα	X			
αλλαγή λάδι κινητήρα		X (1)		
καθαρισμός φίλτρο αέρα		X (2)		
καθαρισμός μπουζί και ρύθμιση απόστασης ηλεκτροδίων			X	
ρύθμιση βαλβίδων				X (3)
αφαιρείτε εναποθέσεις άνθρακα από επάνω τεμάχιο				X (3)
τροχισμός βαλβίδων				X (3)

- (1) Πρέπει να αλλαχθεί την πρώτη φορά μετά από δύο ώρες λειτουργίας, στη συνέχεια κάθε 10 ώρες ή τουλάχιστον μια φορά το χρόνο
- (2) Σε περίπτωση χρήσης του μηχανήματος σε πολύ βρόμικες συνθήκες εργασίας πρέπει το φίλτρο αέρος να καθαρίζεται καθημερινά ή μετά από 5 ώρες λειτουργίας.
- (3) Για αυτές τις επισκευές στις περισσότερες περιπτώσεις απαιτούνται ειδικά εργαλεία - απευθυνθείτε στο εμπορικό κατάστημα που αγοράσατε το μηχάνημα.

Τεχνικές προδιαγραφές

Σκαπτικό Agita BC 3,5

μήκος	1210 mm
πλάτος.....	510 mm
ύψος	1020 mm
βάρος, στεγνό	29 κιλά
ταχύτητα περιστροφής, μαχαίρι	120 στροφές/λεπτό
όγκος κυλίνδρων	148 cm ³
Ισχύς	2,6 kW
Μέγιστη ταχύτητα	3.200 rpm

Modelo Agita BC 3,5	ηχητική στάθμη 2000/14/CE	ηχητική στάθμη χειριστής EN 709	δόνηση λαβή χειρισμού EN 709
B&S 3,5 HK Classic	92,73 dB(A)	81,00 dB(A)	6,1 m/s ²

Τα στοιχεία για τον κινητήρα βρίσκονται στις εμπεριεχόμενες οδηγίες

Δήλωση συμφωνίας των προϊόντων

με τις καθοδηγητικές γραμμές της 98/37/EC

Εμείς οι υπογράφωντες, **IKRA HOBBY MOTOR Handelsges. mbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, δηλώνουμε με αποκλειστικά δική μας ευθύνη, ότι τα προϊόντα Χλοοκοπτικό **Agita BC 3,7**, τα οποία αφορά η παρούσα δήλωση, ανταποκρίνονται στις βασικές απαιτήσεις ασφάλειας και υγιεινής της καθοδηγητικής γραμμής της **EOK αρ 89/336**, οι οποίες αφορούν το είδος αυτό, καθώς και στις απαιτήσεις των άλλων καθοδηγητικών γραμμών της **EOK αρ 98/37/EC, 2000/14/EK** (Οδηγία θορύβου) συμπεριλαμβανομένων των αλλαγών. Κατά την κατάλληλη εφαρμογή των απαιτήσεων ασφάλειας και υγιεινής που αναφέρονται στις καθοδηγητικές γραμμές της EOK, χρησιμοποιήθηκε/χρησιμοποιήθηκαν ο /οι εξής κανόνας / ες και τεχνική /ες προδιαγραφή/-ες: **DS/EN 709, EN ISO 11094**

μετρημένη στάθμη ηχητικής ισχύος στο πλαστικό νήμα: Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 92,73$ dB(A)

εγγυημένη στάθμη ηχητικής ισχύος στο πλαστικό νήμα : Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 96$ dB(A)

Μετρημένη σύμφωνα με το ISO 11094 από τη DELTA Acoustics & Vibration, Δαβία.

Μέθοδος αξιολόγησης συμμόρφωσης σύμφωνα με το παράρτημα VI / Οδηγία 2000/14/EK

Münster, 23.09.2005

Gerhard Knorr, τεχνικός διευθυντής



Φύλαξη των τεχνικών εγχειριδίων : Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, D-64839 Münster

CZ Obsah



Bezpečnostní předpisy.....	44
Kompletace přístroje	45-46
Ochranné pracovní pomůcky.....	46
Provoz a možnosti nastavení.....	46-47
Skladování.....	48
Plán údržby motoru	49
Technické údaje.....	50
Prohlášení o shodě.....	51

Blahopřejeme vám ke koupi nového zahradního kultivátoru. Jsme přesvědčeni, že tento přístroj plně uspokojí vaše požadavky a očekávání! Abyste co nejlépe využili všech možností, které přístroj nabízí a ušetřili si tak zbytečnou námahu, je nutné důkladně si přečíst tento návod k obsluze. Především dodržujte bezpečnostní předpisy označené následujícím symbolem:



Bezpečnostní předpisy

Při práci se zahradním kultivátorem je nezbytně důsledně dodržovat bezpečnostní pokyny. Před započetím práce s přístrojem si důkladně prostudujte tento návod k obsluze a zajistěte, aby bylo možné v případě nehody okamžitě zastavit a vypnout motor. Veškeré pokyny týkající se bezpečnosti a údržby zařízení slouží především vaší bezpečnosti.



- Kultivátor lze použít výhradně k činnostem popsaným v tomto návodu k obsluze.
- Používejte pouze výrobcem schválené příslušenství a originální náhradní díly. Použití neschválených součástí s sebou nese zvýšená rizika a je proto nepřijatelné. Nepřebíráme žádné záruky v případě nehody či jiných škod způsobených použitím neoriginálních náhradních dílů
- Přístroj může být uveden do provozu pouze v případě, že byl připraven a odborně odzkoušen prodejcem či jinou autorizovanou osobou.
- Uživatel přístroje zodpovídá za další osoby nalézající se v jeho pracovním dosahu. Nikdy nepoužívejte přístroj, pokud se v pohybuji děti, zvířata apod.
- Zákaz používání přístroje nezletilými osobami.
- Přístroj může být zapůjčen pouze osobám, které byly důkladně obeznámeny s jeho obsluhou. Tento návod k obsluze je nezbytnou součástí dodávky. Mějte jej při práci vždy u sebe.
- Kultivátor směji obsluhovat pouze osoby důkladně odpočaté, zdravé a v dobré fyzické kondici. Pokud vás práce již unavuje, pravidelně odpočívajte. Zákaz práce s přístrojem po požití alkoholu.
- Ovládací prvky, jimiž je přístroj vybaven z výroby, např. lanovod ovládání spojky, nesmí být demontovány ani jakkoliv přemostěny.
- Před započetím práce vždy zkontrolujte dotažení všech šroubů a matic.



„Pozor! Rotující radičky.“
Nebezpečně! Přístroj není určen k použití na strmých náspích.
Přístroj používejte pouze v místech, kde je manipulace s ním bezpečná.



Kompletace přístroje:

Dodávka obsahuje:

Přístroj se dodává v kartónové krabici obsahující základní modul, různé volné součásti a sadu návodů.

Jednotlivé díly pečlivě vybalte a podle vyobrazení dílů zkontrolujte kompletnost dodávky.



Plečí radličky včetně ostruhy a opěrného kolečka:

Jsou dva typy shodných radliček. Na hřídel náhonu ústrojí se montují pomocí šroubů a montáž se dokončí zajištěním závlačkou.

Montáž brzdící ostruhy i opěrného kolečka se provádí taktéž pomocí dvou šroubů, které jsou součástí dodávky.



Montáž spodní části kleče:

Nejprve připevněte obě trubky tvořící spodní část kleče k šasi přístroje. K tomu účelu vymontujte dlouhý čep z šasi a převodovky. Trubky nyní nasuňte do otvorů. Nakonec proved'te zpětnou montáž dlouhého čepu. **NEZAPOMĚŇTE** čep utáhnout.



Montáž horní části kleče:

Horní část kleče se připevní pomocí plastových úchytů. Plastové úchyty musí směřovat vyznačenými kolíčky k sobě (ve směru šipek). Jedině tak je zajištěna správná funkce kleče.



Ovládání spojky & ovládání plynu:

Lanovod a páčka spojky se montují na pravou stranu kleče, zatímco ovládání plynu se připevňuje na levou stranu kleče.



Upozornění: motor je dodáván bez olejové náplně a benzínu

Olej & benzín:

Při dodání přístroj neobsahuje olej ani benzín. Je třeba jej naplnit 0,6 litru motorového oleje SAE 30 a bezolovnatým benzínem o oktanovém čísle 92 nebo 95.

Podrobnější údaje o pohonné jednotce naleznete v příloženém návodu k obsluze motoru.



benzín 92/95 oktanů
olej SAE 30

Údržba převodovky

Tato převodovka byla u výrobce již namaštěna tukem. Dojde-li k poškození ucpávky nebo začne-li tato propouštět, bude možná zapotřebí tuk doplnit. K doplnění používejte převodkový tuk, např. Multifak EP-O a doplňte takové množství, aby tuk začal na ucpávce vystupovat. Ucpávka sedí na boku vpravo v blízkosti osy převodovky.

Ochranné pracovní pomůcky:



- Pro práci s zahradním kultivátorem doporučujeme těsně přiléhající pracovní oděv, pevné pracovní rukavice, chrániče sluchu a pracovní obuv opatřenou protiskluzovými podrážkami a ocelovým nárazníkem.



Provoz a možnosti nastavení:

Provoz přístroje:

Přístroj se používá ke kultivaci malých zahrad a květinových záhonů. Přístroj lze dále vybavit množstvím různého příslušenství k provádění celé řady dalších prací.

Důkladně si přečtěte návod k obsluze motoru a seznamte se především s postupem při spuštění a vypínání motoru. Obvykle se motor spouští přesunutím páčky ovládání plynu do polohy pro plný výkon, použitím obohacovače a trhnutím za startovací šňůru.

Stlačením páčky ovládání spojky na pravé straně kleče směrem dolů se radličky uvedou v činnost. Páčku je třeba stlačit zcela dolů, tj. přitisknout ji k rukojeti kleče, jediné tak se dosáhne optimálního vypnutí řemene přenášejícího výkon od motoru na hřídel náhonu ústrojí.



Brzdicí ostruha:

Nastavením brzdicí ostruhy se reguluje pracovní hloubka záběru. Čím více dolů se ostruha nastaví, tím hlubší bude záběr přístroje. Správná hloubka záběru je klíčem ke snadné práci. Nastavení brzdicí ostruhy se liší v závislosti na vlastnostech obdělávané půdy. Obvykle je třeba půdu obdělávat 2-3x různými směry.



Čištění po použití:

Kultivátor se čistí po každém použití. K čištění použijte zahradní hadici, kterou odstraníte veškerou ulpěnou hlínu a špínu. Z hřídele odstraňte také zbytky rostlin a pýr. Číslo rámu otřete pouze vlhkým hadříkem, jinak riskujete jeho poškození. Nikdy nepoužívejte k čištění vysokotlaký čistič.



Mějte na paměti ! Ucpávka se za provozu velmi silně zahřívá.



Skladování

V případě delšího odstavení přístroje z provozu postupujte podle následujících pokynů. Dodržováním těchto pokynů prodloužíte životnost přístroje.

- Nezapomeňte na výměnu oleje -



Stav oleje lze zjistit měrkou oleje ve vodorovné poloze motoru.

Vypusťte z přístroje veškeré palivo. Spusťte motor ponechejte jej v chodu, dokud se samovolně nezastaví (až spotřebuje palivo také z karburátoru). Pokud zůstane při delší odstavce palivo v nádrži, může případně dojít k ucpání karburátoru nečistotami obsaženými v takovém palivu, čímž se zhorší startovatelnost, sníží výkon motoru apod.



Vyšroubujte zapalovací svíčku a otvorem po svíčke nakapejte do spalovacího prostoru několik kapek oleje. 4-5x zatáhněte za startovací šňůru a svíčku našroubujte zpět. Pomalu táhněte za startovací šňůru, až ucítíte odpor. V této poloze je sací i výfukový ventil uzavřen, čímž se převede tvorba rzi ve válci.

Povrch otřete hadříkem navlhčeným v oleji. Přístroj vždy uchovávejte na suchém a čistém místě.

Plán údržby motoru:

interval činnost	vždy před použitím přístroje	každých 10provozní ch hodin	každých 50 provozních hodin	každých 300 provozních hodin
kontrola stavu oleje – doplnění	X			
výměna motorového oleje		X (1)		
vyčištění vzduchového filtru		X (2)		
vyčištění zapalovací svíčky a nastavení vzdálenosti elektrod			X	
nastavení ventilové vůle				X (3)
odstranění pevných usazenin z povrchu pístu				X (3)
zabroušení ventilů				X (3)

- (1) je třeba vyměnit po prvních dvou hodinách provozu, pak každých 10 hodin provozu nebo nejméně jedenkrát ročně
- (2) při používání přístroje ve velmi prašném prostředí se vzduchový filtr mění denně nebo vždy po 5 hodinách provozu
- (3) k provedení těchto opravných prací je zapotřebí speciálního nářadí – obraťte se na svého prodejce

Technické údaje

Zahradní kultivátor

Agita BC 3,5

délka	1210 mm
šířka	510 mm
výška.....	1020 mm
suchá váha	29 kg
otáčky plecíh radliček.....	120 ot./min.
zdvihový objem válce.....	148 cm ³
Jmenovitý příkon.....	2,6 kW
Maximální rychlost.....	3.200 rpm

	hlučnost	hlučnost	vibrace
Model	2000/14/EC	obsluha	rukojeť
		EN 709	EN709
B&S 3,5 HK Classic.....	92,73 dB(A)	81,00 dB(A)	6,1 m/s ⁻²

Údaje o pohonné jednotce naleznete v příloženém návodu

Unia Europejska Deklaracja Zgodności
zgodna z Wytycznymi Unii Europejskiej dot. urządzeń 98/37/EC

My, ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster/ Altheim, oświadczamy niniejszym na naszą wyłączną odpowiedzialność, że produkty **Zahradní kultivátor Agita BC 3.5**, do których odnosi się niniejsza deklaracja, odpowiadają odpowiednim podstawowym wymaganiom dotyczącym bezpieczeństwa i zdrowia następujących Dyrektyw: 98/37/EC (Wytyczne dot. urządzeń) oraz 2000/14/EWG (Wytyczna dot. hałasu) - włącznie ze zmianami. Następujące normy i/lub specyfikacje techniczne zostały uwzględnione w celu odpowiedniego wdrożenia wymagań dotyczących bezpiec-zerństwa i zdrowia wymienionych w Dyrektywach: **DS/EN 709, EN ISO 11094**

ustalony przez pomiar poziom ciśnienia akustycznego Briggs & Stratton Classic 3,5HK L_{WA} = 92,73 dB(A)
gwarantowany poziom ciśnienia akustycznego: Briggs & Stratton Classic 3,5HK L_{WA} = 96 dB(A)

Měřeno v souladu s ISO 11094 u společnosti DELTA Acoustics & Vibration, Dánsko.

Postępowanie oceny zgodności według załącznika V / wytyczna 2000/14/EG

Münster, 23.09.2005

Gerhard Knorr, Dyrektor d/s Technicznych



Przechowywanie dokumentacji technicznej: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster



Przepisy dot. bezpieczeństwa.....	51
Montaż.....	52-53
Odzież oraz wyposażenie	53
Eksploatacja oraz możliwości regulacji urządzenia	53-54
Przechowywanie urządzenia	54
Schemat konserwacji.....	55
Parametry techniczne	56
Oświadczenie dot. zgodności.....	57

Przed przystąpieniem do pracy z urządzeniem prosimy uważnie przeczytać instrukcję obsługi w celu prawidłowego postępowania z glebogryzarką silnikową oraz uniknięcia wypadków. W niniejszej instrukcji obsługi użytkownik znajdzie objaśnienia dotyczące sposobu działania różnych podzespołów urządzenia oraz uwagi dotyczące wymaganych prac kontrolnych oraz konserwacyjnych.

Uwaga: opisy oraz rysunki podane w niniejszej instrukcji obsługi nie mają charakteru wiążącego. Producent zastrzega sobie prawo do wprowadzania ewentualnych zmian bez dokonywania poprawek w niniejszej instrukcji obsługi.



Dla Państwa bezpieczeństwa

Podczas pracy z glebogryzarką silnikową należy koniecznie przestrzegać podanych przepisów bezpieczeństwa BHP. Przeczytać uważnie całą instrukcję użytkowania oraz zapoznać się z działaniem urządzenia oraz jego podzespołami. W sytuacji awaryjnej użytkownik musi być w stanie natychmiast unieruchomić urządzenie oraz wyłączyć silnik. Wszelkie wskazówki dot. obsługi oraz konserwacji glebogryzarki służą bezpieczeństwu jej użytkownika!



- Urządzenie jest przeznaczone do użytku prywatnego. Urządzenia nie wolno wykorzystywać do prac nie opisanych w niniejszej instrukcji użytkowania.
- Stosować wolno wyłącznie elementy wyposażenia oraz dodatkowe urządzenia, dostarczone lub wyraźnie dopuszczone do stosowania po zamontowaniu na urządzeniu. Stosowanie innych elementów wyposażenia może zwiększyć niebezpieczeństwo wypadku i z tego względu jest niedozwolone.
- Przed pierwszym uruchomieniem nowego urządzenia sprzedawca lub inny specjalista musi poinstruować użytkownika w zakresie obsługi urządzenia.
- Użytkownik ponosi odpowiedzialność za bezpieczeństwo pracy urządzenia wobec osób trzecich. Nigdy nie pracować z urządzeniem w sytuacji, gdy w pobliżu znajdują się inne osoby, w szczególności dzieci oraz zwierzęta.
- Osoby małoletnie nie mogą obsługiwać urządzenia.
- Glebogryzarkę udostępniać (wypożyczać) wyłącznie osobom zapoznanym z tego typu urządzeniem oraz jego obsługą. W każdym przypadku należy również udostępnić instrukcję użytkowania.
- Obsługiwać urządzenie może wyłącznie osoba wypoczęta, zdrowa oraz w dobrej kondycji fizycznej. Jeśli osoba obsługująca urządzenie przed rozpoczęciem pracy wykazuje oznaki zmęczenia, stosować regularnie przerwy w pracy. Po spożyciu alkoholu nie wolno obsługiwać glebogryzarki silnikowej.
- Umieszczonych przez producenta na urządzeniu zabezpieczeń nie wolno demontować ani mostkować, przykładowo poprzez podłączenie dźwigni sprzęgła do mechanizmu kierującego.
- Przed każdym uruchomieniem urządzenia sprawdzić, czy śruby oraz nakrętki są prawidłowo dokręcone.



Ostrożnie – obracające się elementy tnące"
Użycie w obszarze pagórkowatym stwarza szczególne niebezpieczeństwo.
 Glebogryzarkę wolno stosować wyłącznie tam, gdzie użytkownik ma pewność pełnej kontroli nad urządzeniem.



Montaż:

Proszę wyjąć pojedyncze części ostrożnie z kartonu

Przed przystąpieniem do montażu upewnić się, czy dostarczono wszystkie części pokazane.



Montaż noża glebogryzarki oraz pałaka koła:

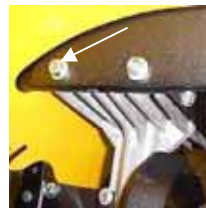
koła:

Dwa noże tnące montuje się przy użyciu sworzni wtykowych oraz dla bezpieczeństwa przy użyciu zawleczek na osi przekładni. Podobnie montuje się pikulec oraz pałak koła przy pomocy dwóch dołączonych do kompletu sworzni wtykowych.



Montaż dolnego trzonu uchwyt :

Najpierw zamontować na urządzeniu obydwie rurki kierunkowe. Wyciągnąć długie sworznie stalowe z korpusu, teraz umieścić obydwie rurki w otworach oraz zamocować przy pomocy sworzni, dobrze dokręcić sworznie.



Montaż górnego trzonu uchwyt :

Zamontować górny trzon uchwytu przy pomocy uchwytów plastikowych, zwrócić uwagę, aby oznaczone sworznie zwrócone były przeciwko sobie w celu zapewnienia prawidłowego działania trzonu.



Drażek sprzęgła oraz gazu:

Cięgno sprzęgania oraz uchwyt montuje się na prawej stronie rączki. Cięgno gazu oraz uchwyt montuje się na lewej stronie rączki.



Prosimy pamiętać, że silnik dostarcza się bez oleju oraz benzyny.

Olej oraz benzyna:

Silnik należy napełnić olejem silnikowym typu SAE 30 w ilości 0,6 l oraz benzyną bezołowiową 92 lub 95 oktan..

W zakresie dalszych parametrów dotyczących silnika zapoznać się z załączoną instrukcją silnika..



92/95 Oktan
SAE 30 0l

Konserwacja przekładni

Przekładnia została fabrycznie nasmarowana smarem. W przypadku defektu lub nieszczelności dławnicy może ewentualnie zająć konieczność uzupełnienia smaru. W tym przypadku należy dopełnić smar, stosując smary do konserwacji przekładni, przykładowo Multifak EP-O, dopełniając do chwili wydostawania się smaru z dławnicy. Uszczelnienie dławnicowe znajduje się z boku po prawej stronie, w pobliżu osi przekładni.

Odzież oraz wyposażenie:

- Podczas pracy z głębogryzarką silnikową wymagane jest stosowanie odzieży roboczej określonej przepisami. Odzież robocza powinna ściśle przylegać do ciała (nie wolno stosować płaszcza roboczego), należy stosować mocne rękawice oraz odpowiednie buty ochronne o osłonie stalowej oraz odpowiedniej podeszwie. W przypadku dłuższych okresów pracy z urządzeniem zaleca się stosowanie środków ochrony słuchu.



Eksploatacja oraz możliwości regulacji urządzenia:

Eksploatacja urządzenia:

Głębogryzarkę stosuje się do uprawy niewielkich ogródków oraz rabatek kwiatowych. Nadto przy użyciu różnych akcesoriów można wykorzystać ją do szeregu innych zadań.

Uważnie przeczytać instrukcję dotyczącą silnika oraz konieczne zapoznać się z procedurami uruchamiania oraz zatrzymywania silnika. Zwykle silnik uruchamia się poprzez uruchomienie pokrętła gazu do pełnej mocy, wpompowanie paliwa przy pomocy funkcji „choke” oraz pociągnięcie linki startowej do momentu uruchomienia silnika.

Po naciśnięciu uchwytu sprzęgania umieszczonego na prawej stronie dźwigni kierującej noże urządzenia zaczynają obracać się. Uchwyt musi znaleźć się w maksymalnej pozycji dolnej, tzn. dociśnięte do trzonu uchwytu, po to, aby uzyskać optymalne napięcie pasa (przenoszącego moc pomiędzy silnikiem a napędem osiowym).



Pikulec:

Ustawienie pikulca określa głębokość pracy urządzenia. Im niżej ustawiono oraz wyjustowano pikulec, tym głębiej następować będzie wcinanie w glebę. Prawidłowa głębokość wcinania w glebę stanowi klucz łatwej pracy z urządzeniem, przy czym ustawienie może różnić się w zależności od stanu gleby. Glebę zwykle należy wcinać 2 – 3 razy w różnych kierunkach.



Czyszczenie po zakończeniu pracy urządzenia:

Gleboegryzarkę należy oczyścić po zakończeniu jej pracy. W tym celu użyć węża ogrodowego oraz oczyścić urządzenie z ziemi oraz zabrudzenia. Usunąć takie elementy jak korzenie lub inne pozostałości z osi noża. Ramę czyścić wyłącznie przy użyciu zwilżonej szmatki, gdyż w przeciwnym razie powstaje ryzyko uszkodzenia. Do czyszczenia nigdy nie stosować kompresora.



Należy zwrócić uwagę! Przekładnia podgrzewa się silnie podczas eksploatacji.

Przechowywanie urządzenia



Gdy urządzenie nie jest używane przez dłuższy czas, przestrzegać następujących wskazówek. Zapewnia się w ten sposób dłuższą żywotność urządzenia.

- Wymienić olej!



Gdy silnik nie pracuje, olej musi być widoczny.

Opróżnić całkowicie zbiornik na benzynę. Uruchomić oraz pozostawić pracujący silnik do momentu jego zatrzymania w celu opróżnienia gaźnika. Jeśli benzyna pozostanie przez dłuższy czas w zbiorniku, gaźnik może ulec zapchaniu wskutek drobnych zanieczyszczeń występujących w benzynie, przez co uruchomienie silnika będzie utrudnione, a jego moc ograniczona.



Zdjąć świecę zapłonową oraz wlać olej silnikowy do otworu na świecę. Pociągnąć 4 – 5 razy za linkę startową oraz ponownie założyć świecę zapłonową. Wolno pociągnąć za linkę startową do momentu napotkania na opór. W ten sposób nastąpi zamknięcie zaworu zasysania oraz wydmuchu, co zapobiegnie rdzewieniu wewnątrz cylindra.

Nawilżyć powierzchnię urządzenia szmatką zwilżoną olejem.

Urządzenie przechowywać zawsze w miejscu suchym oraz czystym.

Plan konserwacji silnika:

Okres czasu Punkty	Przed eksploatacją, każdorazowo	Odpowiednio po 10 godzinach	Odpowiednio po 50 godzinach	Odpowiednio po 300 godzinach
Kontrola poziomu oleju – po dopełnieniu	X			
Wymiana oleju silnikowego		X (1)		
Czyszczenie filtra powietrza		X (2)		
Czyszczenie świecy zapłonowej i nastawienie szczeliny iskrowej			X	
Nastawienie zaworów				X (3)
Usunięcie pozostałości węgla z komory spalania				X (3)
Szlifowanie zaworów				X (3)

- (1) Wymiana konieczna po pierwszych dwóch godzinach, po tym fakcie zawsze co 10 godzin lub przynajmniej jeden raz w roku.
- (2) W przypadku eksploatacji tego urządzenia w bardzo zabrudzonym otoczeniu należy codziennie wymieniać filtry powietrza lub wymieniać je po 5 – ciu godzinach eksploatacji.
- (3) Dla wykonania tego rodzaju napraw konieczne jest w licznych przypadkach zastosowanie narzędzi specjalnych – prosimy zwrócić się do placówki handlowej, w której dokonano zakupu.

Parametry techniczne

glebogryzarki silnikowej

Agita BC 3,5

Długość	1210 mm
Szerokość.....	510 mm
Wysokość	1020 mm
Ciężar na sucho.....	29 kg
Liczba obrotów noża	120 r/min
Pojemność cylindra	148 cm ³
Moc.....	2,6 KW
Prędkość maksymalna.....	3200 min ⁻¹

	Poziom ciągłego ciśnienia akustycznego	Poziom ciśnienia akustycznego	Poziom wibracji przy
kierownicy Modell Agita BC 3,5	2000/14/EC	EN 709	EN 709
B&S 3,5 HK Classic	92,73 dB(A)	81,00 dB(A)	6,1 m/s ⁻²

Informacje dotyczące silnika znajdują się w instrukcji użytkowania silnika.

Unia Europejska Deklaracja Zgodności

z Wytycznymi Unii Europejskiej dot. urządzeń 98/37/EC

Wir, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, oświadczamy niniejszym na naszą wyłączną odpowiedzialność, że produkty **Agita BC 3,7**, do których odnosi się niniejsza deklaracja, odpowiadają odpowiednim podstawowym wymaganiom dotyczącym bezpieczeństwa i zdrowia następujących Dyrektyw: **98/37/EC** (Wytyczna dot. urządzeń), **2000/14/EWG** (Wytyczna dot. hałasu) - włącznie ze zmianami. Następujące normy i/lub specyfikacje techniczne zostały uwzględnione w celu odpowiedniego wdrożenia wymagań dotyczących bezpieczeństwa i zdrowia wymienionych w Dyrektywach: **DS/EN 709, EN ISO 11094**

ustalony przez pomiar poziomu ciśnienia akustycznego: Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 92,73$ dB(A)
gwarantowany poziom ciśnienia akustycznego: Briggs & Stratton Classic 3,5HK $L_{WA} = 96$ dB(A)

Gemessen gemäß ISO 11094 von DELTA Acoustics & Vibration, Dänemark.

Postępowanie oceny zgodności według załącznika VI / wytyczna 2000/14/EG

Münster, 23.09.2005 Gerhard Knorr, Dyrektor d/s Technicznych



Przechowywanie dokumentacji technicznej: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

DE

Garantiebedingungen

Für dieses Benzinwerkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie:

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Bei kommerziellem Einsatz sowie Verleih reduziert sich die Garantiezeit auf 12 Monate. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehörteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch sowie mutwillige Motorüberlastung entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie.

Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

GB

Warranty

For this petrol tool, the company provides the end user - independently from the retailer's obligations resulting from the purchasing contract - with the following warranties:

The warranty period is 24 months beginning from the hand-over of the device which has to be proved by the original purchasing document. For commercial use and use for rent, the warranty period is reduced to 12 months. Wearing parts and defects caused by the use of not fitting accessories, repair with parts that are no original parts of the manufacturer, use of force, strokes and breaking as well as mischievous overloading of the motor are excluded from this warranty. Warranty replacement does only include defective parts, not complete devices. Warranty repair shall exclusively be carried out by authorized service partners or by the company's customer service. In the case of any intervention of not authorized personnel, the warranty will be held void.

All postage or delivery costs as well as any other subsequent expenses will be borne by the customer.

ES

Condiciones de garantía

Independientemente de las obligaciones del vendedor derivadas del contrato de compra, por esta herramienta gasolina le concedemos al comprador final la siguiente garantía:

La garantía asciende a 24 meses y empieza con la entrega que deberá ser demostrada por el comprobante de compra original. En el caso de una aplicación comercial, así como de un alquiler, el período de garantía se reduce a 12 meses. De la garantía están excluidas las piezas de desgaste y los daños que se han originado por el empleo de piezas accesorias equivocadas, reparaciones con piezas no originales, uso de la fuerza, golpe y rotura, así como una sobrecarga con intención del motor. La sustitución cubierta por la garantía se extiende únicamente a piezas defectuosas y no a aparatos completos. Reparaciones cubiertas por la garantía deberán ser efectuadas sólo por talleres autorizados o por el Servicio de Postventa de la fábrica. La garantía caducará en el caso de una intervención ajena.

Porte, costes de envío y subsiguientes corren a cargo del comprador.

FR

Conditions de garantie

Indépendamment des obligations ressortant du contrat de vente conclu par le fournisseur avec le consommateur final, nous accordons pour cet appareil l'essence la garantie suivante :

La période de garantie est de 24 mois et entre en vigueur à la remise de l'outil qui sera justifiée par présentation du bon d'achat original. En cas d'utilisation commerciale ou de location, la période de garantie se limite à 12 mois. Les pièces d'usure et les dommages dus à l'utilisation de pièces non conformes, à des réparations effectuées avec des pièces non originales, à l'exercice de la force, à des coups, une destruction ou une surcharge intentionnelle du moteur sont exclus de la garantie. Les échanges sous garantie ne concernent que les pièces défectueuses et non les appareils complets. Les réparations sous garantie ne peuvent être effectuées que par des ateliers autorisés ou par le service après-vente de l'usine. La garantie s'éteint en cas d'intervention étrangère au fournisseur agréé.

Les frais de port, d'expédition et autres frais annexes sont à la charge du client.

IT**Garanzia**

Per questo attrezzo benzina, indipendentemente dagli obblighi del commerciante di fronte al consumatore, concediamo la seguente garanzia.

Il periodo della garanzia è di 24 mesi ed esso ha inizio al momento dell'acquisto, il quale è da comprovare mediante lo scontrino fiscale. Se l'apparecchio viene utilizzato in modo commerciale, o se viene affittato, questo periodo è ridotto a 12 mesi. Sono esclusi dalla garanzia: le componenti soggetti ad usura e danni che sono causati dall'utilizzo di accessori non conformi, da riparazioni con componenti non originali, dall'utilizzo di troppa forza, da colpi e rotture come anche il sovraccarico volontario del motore. La sostituzione nell'ambito della garanzia si riferisce unicamente alle componenti difettose e non agli apparecchi completi. Le riparazioni, nell'ambito della garanzia, si devono eseguire unicamente presso officine autorizzate o presso il servizio clienti dello stabilimento. Al momento di un intervento non autorizzato, la garanzia cessa di persistere.

I spedizioni e quelle seguenti le stesse vanno a carico dell'acquirente.

GR**Όροι εγγύησης**

Για το ηλεκτρικό αυτό εργαλείο παρέχουμε, ανεξάρτητα από τις υποχρεώσεις του εμπορικού καταστήματος από το συμβόλαιο αγοράς, έναντι του τελικού πελάτη εγγύηση σύμφωνα με τα ακόλουθα:

Η διάρκεια εγγύησης ανέρχεται σε 24 μήνες και αρχίζει με την ημερομηνία αγοράς του προϊόντος και η οποία θα πρέπει να αποδεικνύεται με την αυθεντική απόδειξη της αγοράς. Σε περίπτωση επαγγελματικής χρήσης ή επιχείρησης ενοικίασης η διάρκεια εγγύησης μειώνεται στους 12 μήνες. Από την εγγύηση εξαιρούνται τα εξαρτήματα φθοράς και ζημιές που έχουν προκύψει από τη χρησιμοποίηση λανθασμένων πρόσθετων εξαρτημάτων, από επισκευές με μη γνήσια ανταλλακτικά, από χρήση βίας, κτυπήματα και σπασίματα και σκόπιμη υπερφόρτωση κινητήρα. Η αντικατάσταση στο πλαίσιο της εγγύησης περιλαμβάνει μόνο τα κατεστραμμένα εξαρτήματα και όχι ολόκληρη τη συσκευή. Επισκευές κατά τη διάρκεια της εγγύησης επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο από εξουσιοδοτημένα συνεργεία από το τμήμα τεχνικής υποστήριξης της εταιρίας μας. Σε περίπτωση επέμβασης από τρίτους παύει να ισχύει η εγγύηση.

Τα έξοδα ταχυδρομείου, αποστολής και πρόσθετα έξοδα αναλαμβάνονται από τον αγοραστή.

CZ**Záruční podmínky**

Na tento stroj poskytujeme nezávisle na povinnostech obchodníka vůči konečnému odběrateli, které vyplývají z obchodní smlouvy, následující záruku:

Záruční doba je 24 měsíců a začíná předáním, které je třeba prokázat originálním pokladním dokladem. U komerčního užívání a půjčování se záruční doba snižuje na 12 měsíců. Záruka se nevztahuje na díly podléhající rychlému opotřebení a na škody vzniklé v důsledku používání nesprávného příslušenství a oprav za použití neoriginálních dílů a v důsledku použití násilí, úderu nebo rozbití a svévolného pretížení motoru. V rámci záruky se provádí pouze výměna defektních dílů, a ne kompletních přístrojů. Opravy v záruce smejí provádět pouze autorizované opravny nebo podnikový servis. V případě cizích zásahu záruka zaniká.

Porto, zasilatelské jakož i následné náklady nese kupující.

PL**Warunki gwarancji**

W przypadku niniejszego urządzenia udzielamy następującej gwarancji niezależnie od zobowiązań dystrybutora w stosunku do użytkownika końcowego:

Okres gwarancji wynosi 24 miesięcy i zaczyna się w dniu przekazania urządzenia, kt ry należy udowodnić przy pomocy oryginalnego pokwitowania kupna. W przypadku zastosowania komercyjnego a także wynajmu okres gwarancji redukuje się do 12 miesięcy. Od świadczeń gwarancyjnych wyklucza się części zużywalne i szkody, kt re powstały na podstawie zastosowania błędnych części wyposażenia, napraw przy zastosowaniu nie oryginalnych części zamiennych, zastosowania siły, uderzenia lub złamania, a także złośliwego przeciążenia silnika. Wymiana gwarancyjna dotyczy jedynie części uszkodzonych, a nie urządzeń w całości. Naprawy gwarancyjne mogą przeprowadzać jedynie autoryzowane warsztaty względnie serwis producenta. W przypadku manipulacji przez osoby drugie gwarancja gasnie.

Kupujący ponosi kosztą pocztowe, przesyłki, a także kosztą powstałe w następstwie.

SERVICE



Aktuelle Service-Adressen finden Sie immer unter:
Latest service addresses can be found under:
Vous trouvez nos adresses SAV sous:
Las direcciones actuales para asistencia técnica
las encuentran siempre con:

www.ikramogatec.de

DE	IKRAMogatec - Service, c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH Max-Wenzel-Straße 31, D - 09427 Ehrenfriedersdorf	Tel.: 0049 - 37341-131 35	Fax: 0049 - 37341-131 24
AT	emot Arnold KG, Josef-Heiß-Straße 7, A - 6134 Vomp	Tel.: 0043 - 5242-73279	Fax: 0043 - 5242-67449
AUS	Mogatec Australia PTY LTD, 11 Fanning Way, AUS - 6175 Singleton WA	Tel.: 0061 - 8 95 37 26 93	Fax: 0061 - 8 95 67 12 47
BE	GSC Bijlokestraat 17-19BE- 9070 Destelbergen	Tel.: 0032 - (0)70 224 224	Fax: 0032 - (0)9 230 42 58
BG	DENEX LTD, 2 Louis Ahäller Str. , BG – SOFIA 1404	Tel.: 00359 - 2 - 958 81 39	Fax: 00359 - 2 - 858 21 07
CH	Dax Maschinenbau GmbH, Industrie Bösch 63, CH - 6331 Hünenburg	Tel.: 0041 - 41 - 780 20 79	Fax: 0041 - 41 - 780 98 28
CY	Lambrou & Zorlakkis Ltd., 107, Prodromos Str., CY - 1304 Nicosia	Tel.: 00357 - 22 - 667908	Fax: 00357 - 22 - 667157
CZ	BONAS spol. s.r.o., CZ – 399 01 Milevsko Stankov	Tel.: 00420 - (0)368 522 122	Fax: 00420 - (0)368 521 021
DK	Willemoes Petersen Silberl & Maskinhandel, Brøndbytoften 10, DK - 2605 Brøndby	Tel.: 0045 - 36752881	Fax: 0045 - 36755855
ES	Centro De Piezas S.A. Cempisa, C/Alvarez de Castro 143, E - 17820 Banyoles (Girona)	Tel.: 0034 - 972 583 245	Fax: 0034 - 972 583 248
FR	ikra Service France, ZI de la Vigne, 20 Rue Hermes, Bâtiment 5, F - 31190 Auterive	Tel.: 0033 - 5 61 50 78 94	Fax: 0033 - 5 34 28 07 78
GB	Avon Equipment Ltd., Unit 7/8, Bonville BUS CTR, Dixon Road, Brislington, Bristol. BS 4 5 QW	Tel.: 0044 - 117 972 3210	Fax: 0044 - 117 972 1120
GR	Panos Vrontanis & Co., 3 Mola Street, GR - 13671 Acharnes	Tel.: 0030 - 210 - 2402020	Fax: 0030 - 210 - 2463600
HR	Iskra elektronika d.o.o., Primorska 5, HR - 10000 ZAGREB	Tel.: 00385 - 1 66 01 777	Fax: 00385 - 1 66 70 257
HU	Agroflosz Kft., Apolló u. 42., H – 1158 Budapest	Tel.: 0036 - 1 - 4104302	Fax: 0036 - 1 - 4104302
IT	ETR EUROTRADE, di EnricoThoelke, Via Sordelli 3, I - 21040 Venegono Inferiore (VA)	Tel.: 0039 - 0331-86 49 60	Fax: 0039 - 0331-86 51 10
LU	Bobinage Georges Back, 53, Rue Nic. Meyers, LU – 4918 Bascharage	Tel.: 00352-507-622	Fax: 00352-504-889
LV	BRIGCO Ltd, Ganību dambis 24a, LV - 1005 Rīga	Tel.: 00371 - 7382274	Fax: 00371 - 7381909
NL	Alons b.v., Noorderkijl 1, NL - 9571 AR 2 e Exloermond	Tel.: 0031 - 599-671570	Fax: 0031 - 599-672370
PL	VICTUS International Trading SA, UL. Naramowicka 150, PL – 61619 Poznan	Tel.: 0048 - 61-8238369	Fax: 0048 - 61-8205139
PT	Comag Branco & C.A., S.A., Apartado 1, Costa do Valado, P – 3811 -551 Aveiro	Tel.: 00351 - 234 340 690	Fax: 00351 - 234 342 185
RO	BRONTO COMPROD S.R.L., Str. Maxim Gorki (Corneliu Coposu) nr. 35, RO – 3400 Cluj-Napoca	Tel.: 0040 - 264-435 337	Fax: 0040 - 264-436 654
RU	BAUMAT Bort, The Russian Federation Altfuyevskoye shosse 2A, RU - 127273 Moscow	Tel.: 007 - 095 - 3639580	Fax: 007 - 095 - 3639581
SE	Mekttek Elektroniksenering AB, Malmövägen 1, SE – 24631 Löddeköpinge	Tel.: 0046 - 46 71 33 30	Fax: 0046 - 46 71 33 37
SI	BIBIRO d.o.o., Trzaska cesta 233, SI – 1000 Ljubljana	Tel.: 00386 - 5 - 630 10 64	Fax: 00386 - 5 - 630 10 65
TR	FISEK DEMIR HIRDAVAT KOLL. STI Eskanazi ve Ortagi, Necatbey Caddesi Vekilharc Sok. No. 14, TR - (80030) Karaköy / Istanbul	Tel.: 0090 - 212-2512949	Fax: 0090 - 212-2930315
YU	Mikro Motor, Tabanovački put, YU - 15000 Šabac	Tel.: 00381 - 15 - 369 400	Fax: 00381 - 15 - 369 4001